

Dahoam

in Irdning-Donnersbachtal

Mit vollem
Einsatz für
Irdning-
Donners-
bachtal

Top-Themen

- Aktuelles aus Irdning-Donnersbachtal 2 -9
- Wirtschaft | 32 - 35 (Gewinnspiel)
- Jugend und Vereinsleben | 13 - 37
- Sport | 36-37
- Gratulationen und Veranstaltungen | 38-39

Liste 1

Österreichische Volkspartei
Team Herbert Gugganig

Ihre ÖVP-Gemeinderäte

WIR SIND FÜR SIE DA

	Name	Funktion	Vertreten in den Ausschüssen	Für Sie erreichbar
	Anton Hausleitner	VizeBgm.	Raumordnung/Planung (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Ortsentwicklung, neue Technologie, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Umwelt, Bildung, Ideenwerkstatt	☎ 0664 / 91 68 60 3 ✉ a.hausleitner@gmx.at
	Johannes Zettler	Kassier	Personal, Finanzen, Infrastruktur (V), Feuerwehr, Zivilschutz (V) Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Landwirtschaft, Gewässer, Wege	☎ 0676 / 70 76 07 3 ✉ johannes@zettler.co.at
	Brigitte Weichbold	GRtin	Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Kultur, Partnergemeinde, Vereine (SF), Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Umwelt, erneuerb.E., Familie	☎ 0676 / 88 95 35 11 ✉ fewo.weichbold@gmx.at
	Josef Schiefer	GR	Soziales, Gesundheit, Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Handel, Gewerbe, Tourismus, Prüfungsausschuss, Familie	☎ 0664 / 455 74 03 ✉ josefundmaria@a1.net
	Pauline Häusler	GRtin	Bildung, Ideenwerkstatt (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Soziales, Gesundheit, Ortsentwicklung, neue Technologie, Raumordnung/-planung (SF), Familie	☎ 0664 / 16 50 05 8 ✉ pauline.haeusler@gmx.at
	Sarah Dreier	GRtin	Soziales, Gesundheit, Bildung, Ideenwerkstatt, Jugend, Sport (SF), Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Handel, Gewerbe, Tourismus	☎ 0664 / 56 54 74 2 ✉ sarah_peer@gmx.at
	Karl Langmann	GR	Kultur, Partnergemeinde, Vereine (V) Bildung, Ideenwerkstatt, Ortsentwicklung, neue Technologie, Feuerwehr, Zivilschutz, Prüfungsausschuss, Soziales, Familie	☎ 03682 / 25 4 61 ✉ karl.langmann@schule.at
	Reinhard Gaigg	GR	Personal, Finanzen, Infrastruktur, Handel, Gewerbe, Tourismus, Landwirtschaft, Gewässer, Wege, Raumordnung/-planung, Umwelt, erneuerbare Energie, Prüfungsausschuss	☎ 0664 / 11 27 57 9 ✉ haus-gaigg@hotmail.com
	Christoph Neuper	GR	Jugend, Sport (V) , Ortsentwicklung, neue Technologie, Landwirtschaft, Gewässer, Wege(SF), Feuerwehr, Zivilschutz, Umwelt, erneuerbare Energie	☎ 0664 / 18 15 52 2 ✉ c.neuper@gmx.at
	Christian Hessenberger	GR	Handel, Gewerbe, Tourismus (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur (SF), Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Ortsentwicklung, neue Technologie, Prüfungsausschuss	☎ 0664 / 84 93 21 5 ✉ christian.hessenberger@grawe.at
	Georg Luidold	GR	Soziales, Gesundheit, Jugend, Sport, Kultur, Partnergemeinde, Vereine, Ortsentwicklung, neue Technologie, Raumordnung/-planung, Feuerwehr, Zivilschutz, Familie	☎ 0680 / 12 09 22 4 ✉ georg.luidold@gmx.at
	Martin Gruber	GR	Landwirtschaft, Gewässer, Wege (V) , Raumordnung/-planung, Feuerwehr, Zivilschutz(SF), Umwelt, erneuerbare Energie, Prüfungsausschuss	☎ 0660 / 21 74 33 4 ✉ m.grubers@gmx.at
	Alfred Pöllinger	GR	Umwelt, erneuerbare Energie (V) , Personal, Finanzen, Infrastruktur, Feuerwehr, Zivilschutz, Prüfungsausschuss (SF)	☎ 0660 / 28 98 08 4 ✉ alfred.poellinger@raumberg-gumpenstein.at

V= Vorsitzender, SF=Schriftführer



Herbert Gugganig

Volksbürgermeister von
Irdning-Donnersbachtal

Ihr Volksbürgermeister

Sprechtage: Dienstag von 8.30 bis 12.00 Uhr
oder nach vorheriger telefonischer
Vereinbarung.

Telefon: 03682 / 2 24 20
0676 / 8 42 42 02 15

Email: herbert.gugganig@irdning.at

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Bevölkerung unserer Gemeinde Irdning-Donnersbachtal, liebe Jugend

Eine einschneidende Zeit liegt hinter uns. Das Corona-Virus hat in den letzten Monaten unseren Alltag geprägt und uns vor viele Herausforderungen gestellt. Aus Sicht der Gemeindeverwaltung darf ich hier einen kurzen Überblick über die vergangenen Wochen geben: Durch den sogenannten „Shutdown“ am 15. März war sofortiger Handlungsbedarf gegeben. Die Einberufung eines Krisenstabes in der Nacht, von Sonntag auf Montag, um auf alle Eventualitäten regieren zu können war meine erste Handlung! Die Sicherstellung der Einsatzfähigkeit sowie eine lückenlose Informationsweitergabe an die Bürgerinnen und Bürger waren von besonderer Wichtigkeit. Die Bürgerservicestelle am Gemeindeamt wurde geschlossen und die Verwaltung

auf ein Minimum reduziert. In den ersten Schritten wurde ein Hilfeservice für unsere älteren MitbürgerInnen und Risikogruppen etabliert. Besonders heikel entwickelte sich die Situation im Wirtschaftshof der Gemeinde, da sich durch zwei COVID-19-Fällen beinahe alle Mitarbeiter in Quarantäne befanden. Gerade in dieser Zeit gab es ein Problem mit der Wasserversorgung im Ortsteil Winklern, hier wurde in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Firmen unter Hochdruck gearbeitet, um einem Versorgungsengpass entgegenzuwirken. Im Rahmen dieses Einsatzes gilt mein Dank auch im Besonderen den Firmen Wolfgang Peckl, ETS Egger GmbH und AK Erdbau | Alfred Köhl. An dieser Stelle möchte ich mich aber auch bei unserer Bevölkerung für die erbrachte

Disziplin hinsichtlich der Einhaltung der COVID-19 Maßnahmen und die gute Zusammenarbeit bedanken. Insbesondere bei vielen freiwilligen Helfern, die im Sinne der Nachbarschaftshilfe Personen aus Risikogruppen versorgt und unterstützt haben.

Gesicherte Wasserversorgung

Die Weitsicht unserer Vorgänger nach dem ersten Weltkrieg, wo durch Alfred

Pachernegg eine Trinkwasserversorgung für den Ort Irdning errichtet wurde, mit der wir mehr als 100 Jahre das Ausreichen finden sollten, haben wir zum Vorbild genommen. Mit dem Grundankauf von Gernot Schaumberger beim Bassin in Gatschen haben wir die Möglichkeit, es unseren Vorvätern gleich zu tun. Damit ist die Trinkwasserversorgung von Irdning trotz raschem Wachstum unseres begehrten Ortes als Wohnsitz



Eingang zur Irdninger Wasserversorgung

impressum

Herausgeber: ÖVP Irdning-Donnersbachtal | Für den Inhalt verantwortlich: Herbert Gschweidl, Karl Langmann, Karl Kaltenecker, Elfriede Machherndl, Klaus und Johannes Zettler, Brigitte Weichbold, Gerhard Prenner

Layout, Satz: Josef Schiefer | Auflage: 1800 Stk.

Erscheinungszeitraum: 4x jährlich | Redaktionsschluss für die Herbstausgabe 1. September 2020 | Berichte an: josefundmaria@a1.net

Aktuelle Informationen für alle GemeindebürgerInnen über Politik, Vereinsleben, Sport, Wirtschaft und Kultur

auf Jahrzehnte hin abgesichert. Ich bedanke mich bei Gernot Schaumberger für sein Verständnis und seine soziale Geisteshaltung. Danke!

Gemeindefinanzen

In finanzieller Hinsicht stehen unserer Gemeinde nun herausfordernde Zeiten bevor. Seitens des Landes Steiermark wurde eine Budgetwarnung ausgesprochen. Ertragsanteile und Bedarfszuweisungen sind massiv eingebrochen und fehlen natürlich im Gemeindebudget. Laut Berechnungen des Gemeindebundes wird die Corona-Krise den Gemeinden in Österreich (ausgenommen Wien) in diesem Jahr bis zu 2 Milliarden Euro kosten. Das Hilfspaket der Bundesregierung für Gemeinden ist zweifelsohne eine Hilfe, beseitigt aber das Problem der fehlenden Geldmittel in keinsten Weise. Es ist als Finanzierungshilfe für zukünftige Projekte vorgesehen, die mit zumindest 50% von der Gemeinde selbst zu finanzieren sind und daher ist das Auftreiben von finanziellen Mitteln wiederum notwendig. Es ist aber eine Möglichkeit, unserer regionalen Wirtschaft zu helfen und daher gut und richtig. Über diese Maßnahme hinaus habe ich bereits das Vorziehen von Infrastrukturprojekten wie etwa den Bestandsausbau der B320 mit der Umfahrung Liezen zur Verkehrsentslastung unseres Ortskerns gefordert. Auch die Schutzbauten für Lawenstriche und Wildbäche zum Schutze unserer Siedlungs- und Wohngebiete wäre eine dringende Maßnahme. Gerade jetzt ist es Aufgabe der öffentlichen Hand, für die Arbeitsplatzsicherung Sorge



Das neue Gewerbegebiet wächst und wächst und sichert Arbeitsplätze in unserer Region

zu leisten – denn jetzt müssen wir unseren jungen BürgerInnen Zukunfts- und Lebensplanungssicherheit geben.

Trotz aller Schwierigkeiten und Bedenken ist es unsere Aufgabe, das Positive zu fokussieren und unsere Gemeinde in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Ich persönlich blicke dieser Zeit mit Zuversicht und guten Mutes entgegen. Ich nehme mir eine Anleihe aus unserer Bundeshymne „Mutig in die neuen Zeiten frei und gläubig sieh uns schreiten“ wie es uns unsere Vorfahren in ebenso oder noch schwierigeren Zeiten nach dem letzten Krieg vorgelebt haben.

Kinderkrippe Irdning

Auch zum Zubau bei der Kinderkrippe Irdning und der daraus resultierenden Gruppenerweiterung gibt es Neues zu berichten. In der Gemeinderatssitzung am 11. Mai wurden die Gewerke für das Projekt vergeben und im Anschluss direkt mit den Bauarbeiten begonnen. Die

Planung erfolgte durch Architekturbüro Ernst&Ilsinger Architects ZT GmbH, das auch die weiteren Arbeitsschritte und Bauausführungen koordinieren wird. Die Fertigstellung ist im Herbst 2020 geplant und somit kann dem hohen Betreuungsbedarf in unserer Gemeinde noch heuer nachgekommen werden. In Zukunft wird in der Kinderkrippe Irdning das doppelte Betreuungskontingent zur Verfügung stehen und ich sehe dies als einen wegweisenden Schritt für die Wohnqualität und Enkeltauglichkeit in unserer Gemeinde. Gerade in diesen bewegten Zeiten erscheint mir die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zur Absicherung unserer Jungfamilien von besonderer Wichtigkeit.

Gefahrenzonenplan der Wildbach-und Lawinverbauung

Seit einigen Wochen sind die Projektunterlagen zum Gefahrenzonenplan der Wildbach- und Lawinverbauung am Gemeindeamt Irdning zur

Einsichtnahme aufgelegt. Die Revision des Gefahrenzonenplanes wird in periodischen Abständen von der Wildbach- und Lawinverbauung durchgeführt und die Gemeinde handelt in diesem Fall nach deren Vorgaben.

Auf Grund der vielen Anfragen und Einwendungen hinsichtlich dieses Gefahrenzonenplanes für unser Gemeindegebiet wurde auf meinen Antrag hin der Auflagezeitraum massiv verlängert. Damit sollte es jedem betroffenen Gemeindegänger möglich sein, Einsicht zu nehmen.

Die letzten Revisionen der Gefahrenzonenpläne in den drei Altgemeinden erfolgten zu unterschiedlichen Zeitpunkten. In Donnersbach wurde die letzte Revision beispielsweise im Jahr 1986 durchgeführt. Ich ersuche alle betroffenen Grundeigentümer eindringlich, die Möglichkeit der Einsichtnahme wahrzunehmen und an den im September stattfindenden Infoveranstaltungen teilzunehmen. Hinsichtlich der abschließenden, kommissionellen Verhandlung und den eingebrachten Einwänden wird die Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal den betroffenen Grundeigentümern unterstützend zur Seite stehen.

HEIGER

Elektrotechnik, Verkauf, Reparatur

professionelle Elektronik
Unterhaltungselektronik
Haushaltsgeräte
Medientechnik
Hotel-TV
Elektrotechnik
Antennenanlagen... uvm....

Neu!
Betriebsübernahme: In den ehemaligen
Geschäftsräumen der
Firma Schretthausen!

WIST WAS GESCHIEHT

Rupert Heiger
8952 Irdning Trautenfellerstraße 204
Tel.: 03685/20970 Mobil: 0664/8315432
www.heiger-tv.at info@heiger-tv.at

Feierliche Schlüsselübergabe | Ortskernbelebung

Am Pfingstmontag war es endlich soweit, dass die top-sanierten Wohnungen im ehemaligen Café Central an ihre zukünftigen Mieter übergeben werden konnten. Das vor Jahren gestartete Projekt zur Wiederbelebung des historischen Gebäudes im Ortskern von Irdning wurde vom Architekturbüro RG Rodlauer Greimeister ZT GmbH geplant und umgesetzt. Nach vielen Jahren des Bemühens ist es also endlich gelungen, dem Haus Irdning 33 wieder Leben einzuhauchen. Möglich wurde dies durch die Zusammenarbeit der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal und einer Investorengruppe um Dr. Anton Hausleitner. Die entstandenen



Feierliche Einweihungsfeier des Hauses 33

Wohnungen sind geförderte Wohnungen und veranschaulichen sozialen Wohnbau und Ortskernbelebung in absolut gelungener Form. Hinsichtlich der Gewerbefläche im Erdgeschoß des Gebäudes ist die Investorengruppe in Gesprächen mit Interessenten und wünsche mir, dass hier bald ein für unseren Ortskern passendes Unternehmen seine Türen öffnen wird.

Ortskernbelebung

Wie schon öfter berichtet, ist die Ortskernbelebung und Ortsentwicklung ein Prozess der nie still steht. Und so kann ich mittlerweile auch berichten, dass es konkrete Pläne für die leerstehenden Flächen im Finkenhof gibt. Mit den Eigentümern konnte eine Mietvereinbarung getroffen werden und nach derzeitigem Stand der Planungen wird eine Teilfläche vom neu gegründeten „Verein zur Förderung des Familien- und Begegnungszentrums“ als ein Ort der Begleitung-Beratung-Beteiligung und Bildung genutzt werden. Zusätzlich beherbergt der Finkenhof in Zukunft einen Vereinsraum für unsere Pensionisten- und Seniorenverbände, die durch die Umbauarbeiten der Kinderkrippe zu einem



Zukunftsweisend wurden auch bereits Leerverrohrungen und Leitungen für den Breitbandausbau mitverlegt



BIO- & BAUERN LADEN

Karin Brunner
Tel.: 0664 / 20 58 128



Grimm Glöcklerl
BIO / NACHHALTIG / REGIONAL

Dienstag bis Freitag:
08:00 Uhr – 12:00 Uhr und
15:00 Uhr – 18:00 Uhr

Samstag:
09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Klostergasse 4 • 8952 Irdning

Umzug gezwungen sind. Für die weiteren verfügbaren Flächen gibt es eine Projektidee, deren Umsetzbarkeit gerade geprüft wird und die nach Möglichkeit vor allem unseren älteren MitbürgerInnen und ihren Angehörigen zugute kommen soll.

Gemeinderatswahl am 28. Juni 2020

Nach Aussetzung der Gemeinderatswahl wurde seitens der Landesregierung der Sonntag, 28. Juni 2020 als neuer Wahltermin festgelegt. Ich appelliere an dieser Stelle an Sie alle, von Ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Gerade die letzten Wochen und Monate haben gezeigt, dass es von besonderer Wichtigkeit ist, dass es Personen gibt, die ihre Arbeit in Ausnahmesituationen leisten und auch dementsprechend von der Bevölkerung dazu legitimiert sind.

Um die Herausforderungen der nächsten Monate und Jahre entsprechend annehmen bzw. bewältigen zu können bedarf es einer besonderen Stärke.

Schnelles Agieren braucht schnelle Beschlüsse und diese wiederum entsprechende Mehrheiten.

Ich ersuche Sie daher, stärken Sie mich und mein Team der ÖVP Irdning - Donnersbachtal mit Ihrer Stimme – wir werden Ihr Vertrauen bestmöglich zu unser aller Wohlergehen nutzen!

*Mutig in die neuen Zeiten –
für dich – für uns – für
unsere Kinder und
Kindeskinder!*

*Alles Gute
Ihr Bürgermeister
Herbert Gugganig*



MMag. Johannes Zettler
Gemeindegassier (ÖVP)

Die Ertragsanteile, an denen die Gemeinden über einen Schlüssel je nach Einwohnerzahl an den Steuereinnahmen des Bundes beteiligt sind, gehen massiv zurück und reduzieren die Einnahmen der Gemeinde in diesem Jahr voraussichtlich um mehrere hunderttausend Euro. Nun zeigt sich, wie wichtig es war, in der Gemeinde in den vergangenen Jahren sparsam, wirtschaftlich und zweckmäßig zu handeln. Wir sind im Gemeindebudget ordentlich aufgestellt und behalten auch in dieser herausfordernden Zeit unsere Handlungsfähigkeit, auch wenn einige geplante Projekte auf einen

späteren Zeitpunkt verschoben werden müssen.

Die Stimmungslage ist nun wieder um einiges positiver als zu Beginn dieser Krise. Trotz der unsicheren Aussichten werden im Gemeindegebiet große Investitionen getätigt. Das neue Gewerbegebiet in Irdning nimmt immer konkretere Formen an. Aber vor allem unsere Skigebiete Planneralm und Riesneralm investieren heuer wieder enorm. Auf der Riesneralm werden Beschneigung und Pisten verbessert. Und die Planneralm stemmt gerade eine der größten Investitionen seit Bestehen des Skigebietes: Seit Mai wird an der Errichtung einer Beschneiungsanlage für das

Liebe GemeindebürgerInnen!

Die so genannte Corona-Krise hat gesundheitlich fürs Erste ihren Höhepunkt überschritten, die wirtschaftlichen Folgen werden uns noch lange Zeit begleiten. Wie BGM Herbert Gugganig in seinen Ausführungen schon verdeutlicht hat, reißt diese Krise in die Gemeindebudgets ein großes Loch.



Planneralm
ca. im Jahre
1935

gesamte Skigebiet gearbeitet. Das stärkt die Schneesicherheit für den Saisonstart und Weihnachten immens. Einen Bericht dazu wird es von der Planneralm Liftgesellschaft in der nächsten Ausgabe geben. Diese Investitionen, die Leitbetriebe unserer Gemeinde setzen, lässt mich zuversichtlich sein, dass wir auch aus dieser Krise gestärkt hervorgehen werden.

Der Sommer steht vor der Tür. Und es freut mich besonders, dass für unser Lokal am Donnersbacher Badensee ein neuer, engagierter Betreiber gefunden werden konnte.

Rene Seebacher, Inhaber des Café/Restaurant Mug-o-Cino in der Arkade in Liezen wird in Zukunft unser Wirt sein. Schauen wir alle mal vorbei, überzeugen wir uns von der neuen Qualität und helfen wir damit beim Start!

In diesem Sinn: Einen schönen Sommer und xund bleiben.

Euer Gemeindegassier
MMag. Johannes Zettler

Bäckerei & Nahversorger

Dankelmayr

Brot und Gebäck in bester Qualität – aus der schon 1740 erwähnten, renommierten Bäckerei!

DONNERSBACH · Tel. & Fax 036 83/22 46
Öffnungszeiten: Mo-Fr. 6.30-12.00, 15.00-18.00 Uhr, Sa 6.30-12.00 Uhr

Ihr Nahversorger für Alles, was Sie täglich brauchen!



Obmannwechsel beim Bauernbund
Franz Kreuzer übergab an Stefan Kuntner



Dr. Anton Hausleitner
Vizebürgermeister (ÖVP)
Ausschussvorsitzender
von Raumordnung und
Planung

Die Pandemie hat auf alle unsere Lebensbereiche massiv Einfluss genommen und dabei vor allem unsere Schulen vor große Herausforderungen gestellt. Von Beginn an wurde von der Bundesregierung der Fokus darauf gelegt, dass

Schule einmal anders!

die SchülerInnen in allen matura-führenden Schulen ihren Abschluss machen können, um alle weiteren Vorhaben ohne Terminverlust in Angriff nehmen zu können.

Die technischen Erfordernisse voraussetzend, bestand der erste Schritt darin, für Lehrende und Lernende eine Kommunikationsplattform zu schaffen, die neben der Wissensvermittlung eine verlässliche Rückmeldung sicherstellt, d.h. begonnen wurde mit einer Schulung bzw. Weiterbildung. Die Erfahrung hat gezeigt, dass die gängigen Formen des „Distanz-Learnings“ gut angenommen werden und auch brauchbare Ergebnisse liefern. Die Situation vor Ort

im Präsenzunterricht zeigt dennoch deutlich, wie wichtig der persönliche Kontakt und die direkte Interaktion ist! Auf die Maturaergebnisse haben sich die Änderungen erfreulicherweise nicht nachteilig ausgewirkt. Im Gegenteil, in Raumberg-Gumpenstein wird es heuer wieder viele Auszeichnungen und gute Erfolge geben. Mit verantwortlich dafür ist die Konzentration auf die Zentralmaturagegenstände, die gezielte und auch längere Vorbereitungszeit als in den vergangenen Jahren. Covid19 hat uns gezwungen,

plötzlich und ohne Vorlaufzeit neue Unterrichtsmethoden einzusetzen. Wir gehen berechtigt davon aus, dass wir im kommenden Schuljahr wieder zum Normalbetrieb zurückkehren können. Einige Techniken und Vorteile, die diese Digitalisierungsoffensive mit sich gebracht hat, werden wir natürlich weiterverwenden



Covid-19-Wir haben es gut gemacht!

Pandemie“ „bestätigte sie meine Sorge.“

Kurz danach traten die ersten Fälle in Österreich auf und das Virus war im Begriff, sich rasant zu verbreiten.

Das noch rechtzeitige Herunterfahren des öffentlichen Lebens und auch die Kontaktbeschränkungen waren für mich die notwendige Konsequenz. Ich finde, die Regierung hat uns gut durch diese Krise geführt. Man hat sich auf die Meinung von seriösen Wissenschaftlern verlassen. Dabei darf man nicht vergessen: Es war eine komplett neue Situation für uns alle, auch für die Forschung. Man wusste noch sehr wenig über dieses Virus, über den Weg der Ansteckung und was es wirklich im Körper macht.

Heute, nach ein paar Wochen, weiß man etwas mehr.

Die Ansteckung erfolgt hauptsächlich über Aerosole beim Sprechen, Niesen oder Husten und wohl auch über Schmierinfektionen über kontaminierte Gegenstände.

Das Virus kann die Lunge schädigen und alle Gefäße im Körper angreifen.

Ältere Menschen und Menschen mit Vorerkrankungen erkranken schwerer. Aber es gibt Ausnahmen, auch junge, gesunde Menschen kann es hart treffen.

Durch unser diszipliniertes Verhalten in den letzten Wochen haben wir viele Leben gerettet.

Besonders gefreut hat mich, wie Jugendliche und junge Erwachsene sich um die Gesundheit ihrer Großeltern gesorgt haben.

Wir sind derzeit in einer sehr guten Situation. Der

Lock-Down ist weitgehend aufgehoben und es ist nicht sofort zu einem Wiederaufblühen der Seuche gekommen. Das Virus ist aber nicht weg. Jetzt gilt es, Cluster rechtzeitig zu entdecken und schnell zu reagieren.

Persönlich werde ich weiterhin vorsichtig sein, größere Menschenansammlungen, vor allem in geschlossenen Räumen meiden. Die Mund-Nasenschutzmaske hat noch länger nicht ausgedient.

Aber einem netten Abend im Gastgarten, einem Treffen mit Freunden und dem Verweilen an einem See steht nichts im Wege.

So freue ich mich auf einen schönen Sommer!

Dr. Waltraud Royer



Dr. Waltraud Royer
Augenärztin
ÖVP-Kandidatin zur
GR-Wahl 2020

Als Mitte Februar Bilder in den Medien überfüllte Intensivstationen in Italien und vorher in China über die Bildschirme flimmerten, machte ich mir zunehmend Sorgen. Der Lock-Down war noch weit entfernt und ich fragte eine Kollegin, die bei mir in der Praxis war, was sie von dem Virus halte. „Das wird eine



Unser Bürgermeisterkandidat

1. Herbert Gugganig



2. Dr. Anton Hausleitner



3. Mag. Johannes Zettler



4. Pauline Häusler



5. Josef Schiefer



6. Annika Seggl



7. MBA Christian Hessenberger



8. Dr. Birgit Heidinger



10. MA Sarah Dreier

Mit vollem
Einsatz für Irdning-
Donnersbachtal



9. Reinhard Gaigg



11. Dipl. Ing. Andreas Zentner

28. Juni - GR-Wahl
Liste 1 Österreichische Volkspartei
Team Herbert Gugganig



12. Christoph Zeiringer



13. Alfred Köhl



14. Dipl. Ing. Alfred Pöllinger



15. Dietmar Manschefszi



16. Dipl. Ing. Martin Gruber



17. Dr. Waltraud Royer



18. Christoph Gürtler



19. Bernadette Titschenbacher



20. Ernst Tippl



21. Brigitte Weichbold

Listenplätze 22 - 42

- | | |
|--|--------------------------------------|
| 22. Gerhard Abel, Irdning | 33. Roman Hosner, Irdning |
| 23. Florian Hubner, Irdning | 34. Markus Krug, Erlsberg |
| 24. Gerald Muhrer, Donnersbachwald | 35. Dieter Kollau, Irdning |
| 25. Albin Hubner, Altirdning | 36. Thomas Kindler, Donnersbach |
| 26. DI Karl Kaltenegger, Irdning | 37. Eduard Zentner, Altirdning |
| 27. Karl Langmann, Irdning | 38. Dipl.Ing. Markus Mayerl, Irdning |
| 28. Gerlinde Ruhdorfer, Irdning | 39. Klaus Hollwöger, Irdning |
| 29. Georg Luidold, Donnersbach | 40. Viktor Gugganig, Irdning |
| 30. Christoph Neuper, Raumberg | 41. Simon Pötsch, Raumberg |
| 31. Christopher Di Lena, Donnersbachwald | 42. Eduard Faustmann, Irdning |
| 32. Wolfgang Bruckner, Raumberg | |

Danke für eure Bereitschaft im Team Gugganig mitzuarbeiten!

Nütze DEIN Wahlrecht am 28. Juni - DANKE

Wahltag - Sonntag, 28. Juni 2020

Information und Hygienevorschriften

- Nehmen Sie bitte den Abschnitt der amtlichen Wahlinformation mit in Ihr Wahllokal (Dieser ersetzt jedoch nicht den amtlichen Lichtbildausweis!)
- Im Wahllokal ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen und der Mindestabstand einzuhalten.
- Bitte nehmen sie Ihr eigenes Schreibmaterial mit.

Wahlsprengel und Wahllokale

Wahllokal Irdning	Gemeindeamt Irdning EG Bauamt	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Wahllokal Falkenburg	Gemeindeamt Irdning 1. Stock	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Wahllokal Altirdning	Freiwillige Feuerwehr Altirdning	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Wahllokal Donnersbach	Volksschule Donnersbach	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Wahllokal Donnersbachwald	Freiwillige Feuerwehr Donnersbachwald	von 07:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Nütze DEIN Wahlrecht am 28. Juni - DANKE

PORR¹⁵⁰

PORR Bau GmbH

Tiefbau . NL Steiermark . GB Öblarn

Öblarn 93, 8960 Öblarn . T +43 50 626-3076

porr.at

Neues von unserem Bürgerbeteiligungsprozess

Bald endet für unseren Bürgerbeteiligungsprozess „zaum samma IRDNING-DONNERSBACHTAL gemma's au“ der gemeinsame Weg mit dem externen Partner, der Zukunftsagentur SPES. In Begleitung von DI Roman Zebisch und Cosima Öllinger wurden seit Herbst 2018 die Strukturen für eine Bürgerbeteiligung in Irdning-Donnersbachtal geschaffen und unterschiedlichste Arbeitskreise, Themenabende und Informationsveranstaltungen organisiert. Als Herzstück dieser Initiative fungiert seit Beginn das sogenannte Kernteam, bestehend aus engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich von Anfang an aktiv in den Prozess einbrachten und tragende Rollen übernahmen. Es ist sehr erfreulich zu berichten, dass das Kernteam nun auch nach dem begleitenden Projektzeitraum erhalten bleiben wird und sich weiterhin im Sinne des Mottos „zaum samma- IRDNING-DONNERSBACHTAL -gemma's au“ um die Koordination, eingebrachte Projektideen und die Weiterentwicklung unserer Gemeinde annehmen wird.

Über den ganzen Projektzeitraum hinweg wurden Meinungen, Ideen und Ziele

für die Zukunft unserer Gemeinde gesammelt. In Form eines Zukunftsprofils wird dies nun auch schriftlich festgehalten und dient in weiterer Folge als Leitfaden für die Weiterentwicklung von Irdning-Donnersbachtal. Es war von Anfang an klar, dass nicht alle Projektideen innerhalb von kürzester Zeit realisiert werden können, denn es müssen hierfür die Rahmenbedingungen passen und interessierte Personen gefunden werden, die eine Projektidee dann auch in die Tat umsetzen.

Umso erfreulicher ist die Tatsache, dass einige Initiativen gestartet und Projekte bereits zur Umsetzung gebracht werden konnten. Beispielhaft dafür berichtet nun Arbeitskreisleiterin Bettina Grüsser von der vor kurzem erfolgten Vereinsgründung hinsichtlich eines geplanten **Familien- und Beratungszentrums im Ortskern von Irdning:**

Unsere Idee war es, ein **Familienzentrum** in Irdning entstehen zu lassen. Mit Unterstützung des Projektteams "Irdning 2020" unter der Leitung von Gerhard Zamberger wurden Räumlichkeiten im ehemaligen Finkenhof gefunden, in denen sich unser „Verein zur Förderung des



trums“ ansiedeln wird. Unser Projekt findet regen Anklang und so hat auch unser Projektteam schon Zuwachs bekommen.

Nachdem es im größten Bezirks der Steiermark, sprich im Bezirk Liezen, keine vergleichbare Einrichtung gibt, wollen wir ein breitgefächertes Angebot mit und für Eltern, Familien, Kinder/n, Jugendliche/n und Senior/innen schaffen. Im und rund um den Finkenhof soll wieder reges Treiben herrschen, es sollen viele Gesichter und Geschichten ein und ausgehen und so eine Atmosphäre des Wohlfühlens und des Angenommenseins entstehen.

WIR freuen uns, wenn das neue Familien- und Begegnungszentrum „Finkenhof“ in Irdning zu einem Ort der Begleitung, Beratung, Beteiligung und

Bildung wird und sich im mittleren Ennstal zu einem Treffpunkt für alle Generationen etabliert. Außerdem wollen wir ein Netzwerk schaffen, welches bestehende Angebote aufgreift und die Ressourcen im Ort und der Region nützt und miteinander verbindet.

Für all jene die bereits vorab Interesse haben ab Herbst Kurse, Vorträge o.Ä. in den neuen Räumlichkeiten des Finkenhof anzubieten, stehen wir gerne für weitere Informationen zur Verfügung.

Auch sind wir als gemeinnütziger Verein auf Unterstützung jeglicher Art angewiesen. Tatkräftige Hilfe bei den Renovierungsarbeiten oder finanzielle Unterstützung wird gerne angenommen.

Kontakt: Bettina Grüsser, Obfrau Verein zur Förderung des Familien- und Begegnungszentrums, bettina.ba@gmx.at, **0660/6402457** „



Neues Leben am Hauptplatz 33

Jetzt wird CENTRAL gewohnt, heißt das neue Motto.

Bei strahlendem Sonnenschein und eben solchen Gesichtern, konnten am Montag, dem 01.06.2020 die wunderschön gewordenen topsanierten Wohnungen ihren glücklichen neuen Bewohnern übergeben werden.

In dem seit so vielen Jahren leerstehenden Gebäude am Hauptplatz Irdnings sind plötzlich wieder Lichter, Leben und Bewegung wahrzunehmen.

Bürgermeister Herbert Guganig, die Vizebürgermeister Dr. Anton Hausleitner und Gerhard Zamberger, Präsident KR Franz Titschenbacher, der gesamte Gemeindevorstand, Pfarrer Herbert Prochazka

Nationalratsabgeordnete Corinna Scharzenberger, das Architekten-Team Caroline Rodlauer, Gernot Greimeister und Tanja Schweiger von Rodlauer Greimeister ZT GmbH, die Initiatoren Gerhard Sölkner, Ing. Hans Gurmann, Reinhard Gaigg, Walter Rudorfer, Erni Hausleitner, Ulli Titschenbacher uvm gaben sich daher ein Stelldichein.

Und der Babyelefant war natürlich auch allgegenwärtig. Das großartige Catering kam von Jürgen Haas!

Im Wohnbereich des Gebäudes wurde ein Lift installiert, somit wurde der Zugang zu den 9 Wohnungen barrierefrei ausgeführt. An die historische Fassade von WOHNEN CENTRAL kamen keinerlei Balkone. Stattdessen wurden großzügige Sonnendecks eingebaut,

die man von der Straße aus nicht sieht und daher auch nicht gesehen wird.

Diese wurden allesamt Richtung Süden ruhiger Innenhof, Blick ins Grüne und Richtung Westen, mit Blick über die Dächer zum Grimming orientiert. Die geförderten Wohnungen sind teilweise Maisonette-Wohnungen und erstrecken sich über 2 Ebenen. In der unteren Ebene wird geschlafen, über die Treppen gelangt man in die lichtdurchfluteten,

offenen Wohnräume mit Dachterrassen.

Im Erdgeschoss, dem ehemaligen Café Central, warten 195m² Gewerbefläche auf Irdnings neue innovative, hippe Baristas, Cafétiers, Greissler oder Smart-Food Lover.

Bewerbungen ab sofort

- TOP Lage,
- flexible Aufteilung attraktiver Miet-Zuschuß + Gemeindeförderung
- Starthilfe durch regionales Netzwerk





TEAM

Hessenberger-Köberl

0664/84 93 215 0664/20 83 459

Ihre Berater in Versicherungs- und Finanzierungsangelegenheiten

Die Versicherung auf Ihrer Seite





KFZ WEISL

seit 1997 sicher unterwegs GmbH

MEISTERBETRIEB



REPARATUR ALLER AUTOMARKEN

Begutachtung nach § 57a
Windschutzscheiben-Steinschlagreparatur
Unfallinstandsetzung inkl.
Versicherungsabwicklung und Leihwagen

8953 Donnersbach 0664 3919519
www.kfz-weisl.at



AB JETZT.

WO ICH BIN,
IST AUCH MEINE GEMEINDE



GEMEINDE24

IRDNING- DONNERSBACHTAL

NEU

BETRIEBE & ANGEBOTE.

Nutzen Sie schon unsere App Gemeinde24? Nein? Dann ist JETZT der richtige Zeitpunkt die App zu installieren. Denn unsere Gemeinde-App wurde beim letzten Update durch den Bereich „Betriebe & Angebote“ erweitert!

Im Bereich „Betriebe & Angebote“ informieren Sie unsere heimischen Unternehmen über laufende Angebote und Aktionen oder stellen tolle Produkte vor. Gerade die letzten Wochen haben gezeigt, wie wichtig die regionale Wirtschaft ist. Setzen wir gemeinsam ein Zeichen zum Thema „ökologischer Fußabdruck“ und helfen wir die Kaufkraft unserer heimischen Betriebe zu steigern.

Die Angebote bzw. Betriebe finden Sie auf der Überblicksseite der App oder im Sidemenü. Betriebe die Angebote veröffentlicht haben sind mit einem kleinen Hinweis markiert, wobei verfügbare Angebote auch im Bereich „Angebote“ aufgelistet sind.



FUNKTIONEN & INHALTE.

MEINE GEMEINDE

Die wesentlichen Fakten, aktuelle Beiträge, Amtszeiten und Veranstaltungen kompakt zusammengefasst.

EVENTS

Veranstaltungen abrufen und dank der automatischen Push-Nachrichten keine versäumen! Wunsch-Veranstaltungen im eigenen Kalender eintragen oder mit Freunden teilen.

MELDUNGEN

Ideen, Anregungen und Missstände der Gemeinde melden und so aktiv an der Gemeindegestaltung mitgestalten.

MEIN BÜRGERMEISTER

Nachrichten direkt vom Bürgermeister erhalten oder in Kontakt treten.

MÜLLPLAN

Mülltermine und Müll-ABC abrufen und einen Tag vor der Abholung automatisch via Push-Nachricht erinnert werden.

BILDERGALERIE

Fotos von Veranstaltungen in der Gemeinde durchblättern und abrufen.

GEMEINDEZEITUNGEN

Chronologisch geordnete Gemeindepresseberichte überall und rund um die Uhr abrufen.

KONTAKTE

Auf Knopfdruck mit verschiedenen Gemeinde-Kontakten in Verbindung treten.

PUSH-NACHRICHTEN

Selbst entscheiden über welche Themenbereiche - z.B. Veranstaltungen oder Mülltermine man aktiv informiert werden möchte.



DOWNLOAD.

1. Suchen Sie in Ihrem Appstore nach „Gemeinde24“ und starten Sie die Installation.
2. Öffnen Sie anschließend das Gemeinde24-Symbol auf Ihrem Start-Bildschirm.
3. Beim ersten Öffnen zeigt Ihnen die Hilfefunktion, welche Möglichkeiten Ihnen Gemeinde24 bietet.
4. Geben Sie im Suchfeld Ihre Gemeinde „Irdning-Donnersbachtal“ ein.

Schiefer Hans-Jürgen

Wüstenrot Versicherungsagentur

Raumberg 60, 8952 Irdning, 0664/530 73 42

wüstenrot

[ak] ERDBAU alfred köhl

a-8953 donnersbach | erlsberg 18
mobil: 0676/955 4000
www.ak-erdbau.at



Pauline Häusler
Gemeinderätin (ÖVP)
Vorsitzende vom
Bildungsausschuss

Die Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal ist ein begehrter Wohnort für Jung und Alt. Uns als Gemeinde ist es ein großes Anliegen die Rahmenbedingungen für ein umfassendes Betreuungs- und Bildungsangebot zu schaffen.

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu ermöglichen, ist es notwendig, eine

Die Betreuung für unsere Kleinsten ist gesichert

elementare und familienergänzende Betreuung zu gewährleisten.

Auf Grund von geplanten und bereits in Bau befindlichen Wohnprojekten ergibt sich ein erfreulicher Zuzug von Familien und ein damit erhöhter Bedarf an Kindebetreuung. Nach einer Bedarfserhebung und einem Elterninformationsabend im Kultursaal der Marktgemeinde, sind die Verantwortlichen in der Gemeinde zum Entschluss gekommen, dass eine weitere Gruppe für die Betreuung der unter 3-jährigen Kinder in der Kinderkrippe erforderlich ist. Gemäß eines einstimmigen Gemeinderatsbeschlusses wurde das Architekturbüro Ernst & Illsinger Architects ZT GmbH mit den Planungsaufgaben beauftragt. Um bestehende Ressourcen zu nutzen, wird



der neue Gruppenbereich im bestehenden Kindergarten integriert. Die neuen hellen Räumlichkeiten haben direkten und barrierefreien Zugang zur Außen-Spielfläche mit Blick zum Grimming.

Die Umbauarbeiten gehen flott voran, sodass im September die ganz Kleinen in den neuen Gruppenräumen liebevoll in vertrauter Umgebung betreut werden können.



Dr. Alfred Pöllinger
Gemeinderat (ÖVP)
Umwelt und erneuerbare
Energie

Mit dem Frühjahr 2020 ist nun wieder die Gemeinde Irdning-Donnersbachtal selbst für die ordnungsgemäße Kompostierung der im gesamten Gemeindegebiet anfallenden und selbst anzuliefernden Grün- und

Kompostanlage NEU!?

Strauchschnitte verantwortlich. Die bisherigen Öffnungszeiten werden auch weiterhin Gültigkeit haben. Vor allem am Wochenende gibt es nur bis Samstag Mittag die Möglichkeit, seinen Rasen- oder Strauchschnitt anzuliefern. Günter Thalhammer hat als geprüfter Kompostierer in bewährter Weise wieder das Kompostmanagement übernommen und produziert AA-Qualitätskomposte, die in bewährter Weise von der Bevölkerung in Kleinmengen (alles was mit einer Handschaufel selbst aufgeladen werden kann!) kostenlos selbst abgeholt werden können. Größere Mengen (Kippmulden-,



Kipper- und LKWfuhren) sind kostenpflichtig und für Gemeindebürger kostengünstig zu beziehen (Anmeldung bei der Gemeinde erforderlich!).

Mit der Vorfreude auf das eigene „schwarze Gold“ in unserer Gemeinde verbleibe ich

Alfred Pöllinger,
euer Umweltreferent



AUS DEM KINDERGARTEN DONNERSBACH

Nach dieser Zeit, in der wir uns nicht sehen konnten, freuen wir uns sehr, dass wir wieder einen ziemlich normalen Kindergartenalltag erleben dürfen.

Im vorigen Jahr pflanzten wir Blumen in alte Gummistiefel, die unseren Gartenzaun schmückten.

Von diesen Blumen trockneten wir gemeinsam die Blüten, um heuer den Samen für den

diesjährigen Blumenschmuck zu verwenden. Anstatt alte Sandkübel wegzuwerfen, haben wir sie mit Schafwolle und Blumenerde gefüllt, den Samen gesät und die Kinder kümmern sich weiterhin um

ihre Pflanzen, die uns alle im Sommer viel Freude bereiten sollen.

Pauline & Irene





- modernster Farbcomputer
- individuelle Farbberatung
- mischen von Außen- und Innenfarben
- moderne Raumgestaltung
- Wickeltechnik
- Marmorieren
- verschiedene Schablonen



Algen-Geschäft
Ketten 6
8943 Algen/Ennstal
Tel.: 03682 / 22 24 0

Irnding Büro
Richtlarnstr. 163
Tel.: 03682 / 24 16 7
Fax: 03682 / 24 16 7 - 83

KERNBICHLER Mobil: 0676 / 72 83 650
mailto:kernbichler@tutanet.at

Naturschutzpreis „Die Brennnessel“ für Ennstaler Bienenprojekt WIKI-KINDERGARTEN DONNERSBACHWALD

Aus dem Rüssel in die Schüssel – da steckt Vielfalt drin!“ Mit etwas Verspätung startet im Juni das WIKI Kindergarten Donnersbachwald, das von den beiden Kindergartenpädagoginnen Bettina Grüsser und Sandra Pörtl und der Biologin sowie Imkerin Claudia Plank initiierte Bildungsprojekt, in dem sich alles um die kunterbunte Insektenvielfalt im Donnersbachtal dreht. Tagtäglich lassen sich die Kindergartenkinder bei der gesunden Jause begeistert Honig aus der Region schmecken. Was alles dahintersteckt, damit dieses wertvolle heimische Naturprodukt in den Müslischüsseln und auf den Butterbroten landet und wie das Ganze mit den verschiedenen Insekten zusammenhängt, die sich auf unseren bunt blühenden Wiesen tummeln, dem werden die jungen NaturforscherInnen im Projekt ganz genau auf den Grund gehen. Da wird ein neugieriger Blick in den Bienenstock geworfen, das faszinierende Leben der Honigbiene unter die



Lupe genommen, aber auch auf Wildbienen, Hummeln, Schmetterlinge und andere spannende Insekten geschaut, die unsere Wild- und Kulturpflanzen bestäuben und gleichzeitig das tierische Nahrungsnetz aufrechterhalten. Und weil das Projektteam auch gleich einen aktiven Beitrag für die faszinierenden Kleinlebewesen leisten möchte, werden zahlreiche kleine und große Hände gemeinsam den Kindergarten sowie den Ort zu einer blühenden und summenden Oase erwecken, in der die Krabbeltiere viele neue Lebensräume, Nahrungsangebot, Rückzugsräume und Nistmöglichkeiten finden. Rund 2 Hektar im Tal und am Berg sollen dabei in blühende

Wildblumenwiesen umgewandelt werden. Spielerisch und mit allen Sinnen forschen, entdecken und erleben stehen im Vordergrund dieses Projektes, bei dem auch die SchülerInnen der HBLFA Raumberg-Gumpenstein, Roman Schaffer Saatgut und Begrünung, der Bienenzuchtverein Irdning, die Riesneralm Bergbahnen, die Oxenalm, der Tourismusverband Grimming-Donnersbachtal sowie zahlreiche engagierte Eltern, Geschwister und Großeltern tatkräftig mithelfen werden. Unterstützt wird das ambitionierte Naturschutzprojekt von der Stiftung Blühendes Österreich. Für so viel Engagement und Einsatz gab es auch gleich

Blühendes Österreich.at



„Die Brennnessel“ – Österreichs größten Naturschutzpreis, im Wert von € 3.100, welcher den drei Projektleiterinnen bei einer festlichen Gala am 27.2. in Wiener Neudorf überreicht wurde. Wer mehr übers Projekt wissen oder aktiv zum Erhalt unserer wunderbaren Insektenvielfalt beitragen möchte, meldet sich am besten gleich beim Projektteam (kiga.donnersbachwald@wiki.at). Weitere Informationen gibt's unter: <https://www.bluehen-desoesterreich.at/naturerfolge/bienenschutz-donnersbachwald-steiermark> Wir freuen uns schon auf die Umsetzung!

Bettina, Sandra, Claudia und die Kindergartenkinder

Elektro TECHNIK

Josef Schoiswohl 0664/56 50 727

Tel. + Fax: 03683/31102, e-mail: schoiswohl94@gmx.at

A-8953 DONNERSBACH Nr. 95

Ihr kompetenter Partner für Immobilienvermittlung
in Irdning-Donnersbachtal:

Mobil 0664/4623647
info@immobilien-thalhammer.at
www.immobilien-thalhammer.at



Distance Learning | VS IRDNING

Aufgrund der COVID-19 Pandemie wurden mit Montag 16. März 2020 alle Schulen geschlossen. Für ganze 9 Wochen wurden die Kinder nun im sogenannten "Distance Learning" oder auch "Home-Schooling" unterrichtet. Dazu erhielten die Schülerinnen und Schüler Lernpakete in Papierform, die entweder von den Eltern in der Schule abgeholt oder per Mail versandt wurden. Diese wurden dann zuhause unter Aufsicht und Mithilfe der Eltern bearbeitet. Die bearbeiteten Ma-

terialien wurden dann eine Woche später wieder an die Lehrerinnen zurückgegeben. Um den Kontakt noch persönlicher zu gestalten, hielten einige Klassen auch "Video-Konferenzen" ab. So konnten die Kinder in dieser Zeit wenigstens ein bisschen miteinander reden und sich sehen. Auch zur Ergänzung der Vermittlung des Lernstoffes wurden diese Einheiten genutzt. Vor allem für die Eltern war dies eine besonders anstrengende Zeit und oft eine große Belastung, da sie ja häufig neben ihrer Arbeit zuhause



und dem "Home-Office" auch noch mit ihren Kindern lernen mussten.

Wir möchten uns sehr herzlich bei den Eltern unserer Schülerinnen und Schüler bedanken, dass dies in fast allen Fällen ganz toll funktioniert hat und die Kinder auch zuhause fleißig gelernt und gearbeitet haben.



Ahorneerstraße 197, 8952 Irdning

Telefon: 03682 25660
Mail: office@trummer-partner.at
Web: www.trummer-partner.at

Wir freuen uns auf Sie!



Ihr Meisterbetrieb

A-8952 Irdning
Altirdning 122 A

0664/18 09 861

Fax: 03682/23271-4

peckl-installationen@aon.at

Beratung, Verkauf, Montagen, Service, Solartechnik, Alternativenergien, ...

Jahresrückblick | POLYTECHNISCHE SCHULE IRDNING

Am 9. September 2019 starteten 46 SchülerInnen (7 Mädchen und 39 Burschen).

In der Grundmodulphase von Schulbeginn bis Weihnachten lernten die jungen Damen und Herren in den Fachbereichen Handel/Tourismus/Dienstleistungen, Holz/Bau, Mechatronik und Metall die Anforderungen in den jeweiligen Schwerpunkten kennen.

Mopedpraxisstunden sowie erste Prüfungen für den Mopedführerschein wurden durchgeführt.

Im Jänner 2020 starteten wir mit der Berufsgrundbildung in Theorie und Praxis. Bereits Anfang März verließ uns der erste Schüler aus dem 10. Schuljahr und trat in eine Lehre ein. Zusätzliche Schnuppertage wurden von einzelnen SchülerInnen absolviert, weitere Lehrstellenzusagen für unsere Mädels und Burschen folgten. Auch unser Projekt mit der Maschinenfabrik Liezen konnten wir mit den Fachgruppen Metall und Mechatronik heuer wieder durchführen.

Bevor wir allerdings in die heiße Phase des Schuljahres eintreten konnten, wurden wir aus dem schulischen Alltag gerissen – mit 16. März wurde unsere Schule aus bekanntem Anlass geschlossen, kein Unterricht in der Schule, zusätzliche Schnuppertage wurden aus Sicherheitsgründen behördlich untersagt! Alle Wettbewerbe, Exkursionen, die Prüfung für den Unternehmerführerschein etc. wurden bis Schulschluss abgesagt!

Da wir jedoch seit Jahren eLearning als einen wichtigen Teil unserer schulischen Ausbildung erachten, konnten wir aus einem großen Pool an Online-Übungen schöpfen und unsere SchülerInnen vom ersten Tag an mit Arbeitsaufträgen versorgen und den Betrieb so aufrecht erhalten. Mit 20. April war unser Büro wieder besetzt, einen Tag später Berufspraktische Tage unter Einhaltung der Vorgaben wieder gestattet, was auch intensiv genutzt wurde.

Knapp vor Schulschluss haben von den 45 verbliebenen SchülerInnen 40 Mädchen und Burschen eine fixe Zusage für eine Lehrstelle oder sich für eine weitere schulische Ausbildung entschieden. Der Grundstein für den Einstieg ins Berufsleben ist trotz des nicht ganz einfachen Verlaufes des Schuljahres gelegt!

Apropos Berufsleben - **neu im nächsten Schuljahr** ist die Entwicklung einer „**ÜBUNGSFIRMA**“ im Fachbereich Handel/Tourismus/Dienstleistungen! Unter dem Motto „Learning by doing“ lernen unsere SchülerInnen an Hand eines Modellunternehmens die Abläufe in einem realen Wirtschaftsbetrieb kennen.

Dabei sollen Schlüsselqualifikationen wie vernetztes Denken, Teamfähigkeit und Sprachkompetenz für die zukünftige Berufsausbildung erworben werden.

Zum Abschluss bedanken wir uns bei

- den Eltern, die ihre Töchter und Söhne bei der

schulischen Arbeit von zu Hause unterstützt und motiviert haben;

- allen Betrieben und den Betreuern, die – besonders in diesem Jahr - unsere SchülerInnen bei der Berufsfindung durch die Schnuppertage unterstützen;
- der Fahrschule Lubensky in Liezen für die unkomplizierte Abwicklung der Mopedausbildung.

Informationen zu unserer Schule finden sie unter www.pts.nms-irdning.at sowie www.facebook.com/PTS-Irdning.

Den AbsolventInnen unserer Schule wünschen wir einen gelungenen Start ins Berufsleben und viel Freude mit und in ihrem Beruf.





Willkommen bei der Bank, die an Sie glaubt.

- Das modernste Banking Österreichs
- 1.000 Kundenbetreuer
- Kostenloses Kontowechselservice



steiermaerkische.at



Homeschooling mit Moodle und Teams | NMS IRDNING

Die letzten Wochen waren geprägt von Corona, das sich in der Schule mit Homeschooling gezeigt hat. In der NMS Irdning wurde über die Lernplattform moodle gearbeitet, zum Teil gab es Unterricht über Teams. Der Kontakt zwischen Unterrichtenden und Kindern wurde über Email und WhatsApp gehalten. Es waren für alle Seiten herausfordernde Zeiten und wir möchten uns besonders bei allen Eltern bedanken, die unterstützend wirkten. So konnten wir auch diese Zeit

des Lernens im Großen und Ganzen gut über die Bühne bringen. Den Schülerinnen und Schülern sagen wir ein großes Danke für ihre Verlässlichkeit und Mitarbeit bei der Einhaltung der Regeln in der Schule.

In Deutsch wurden die Kinder auch gebeten, ihre Gedanken zu Corona zu Papier zu bringen – davon zeugen diese Elfchen (Gedichte) und die Briefe an einen außerirdischen Freund. Noch „vor Corona“ widmeten sich die Schüler*innen der 1b in einem Projekt dem Thema

„Nachhaltiger Konsum“ und standen dabei in Austausch zur Partnerschule Escola Damià Mateu, Llinars del Vallés in Spanien.

Aufgabe war unter anderem, aus Abfall einen Gebrauchsgegenstand herzustellen.

Gedichte (Elfchen) von Schülern der NMS-Irdning

CORONA

alles still
keine Menschen mehr
jetzt geht's wieder bergauf
HOFFNUNG

Luca Jesner

lernen

täglich reiten
mit Geschwistern spielen
neuer Stall ist fertig
Corona

Magdalena Kettner

Corona

keine Schule
Ich bleibe daheim
Ich vermisse meine Freunde
allein

Lukas Kals





CHECK DIR DEINEN ZEUGNIS-BONUS.

Eröffne dein Jugendkonto in der Raiffeisenbank Schlading-Gröbming und hol dir € 2,- pro Einser im Zeugnis!

Aktion gültig von 10. bis 31. Juli 2020

www.raiffeisen.at/schlading-groebming

In allen teilnehmenden Raiffeisenbanken. Voraussetzung für den Bonus ist ein Raiffeisen-Jugendkonto. Solange der Vorrat reicht.

*I schick Dir a Lächeln,
gib Dir net de Hand,
mia stehn auseinander,
mitm Herzn beianand.*

*I schick Dir a Lächeln,
mit dem i Dir sag:
Es kemman gwiss wieder
aa schönere Tag.*

*Und wenn dann Corona
is endlich vorbei,
was glaubst, wia i mi
auf a Wiedersehn gfrei.*

*Dann kriegst mit am Lächeln
Du wieda mei Hand,
und mia stehn recht glücklich
wia früher beianand.*





Bau SEEBACHER

www.bau-seebacher.com
massiv@bau-seebacher.com

A 8983 Bad Mitterndorf Thörl 90
A 8952 Irdning Donnersbachtal

Tel. (03623) 2413 Fax. 2413-5
Tel. (03682) 25000 Fax. 25000-5



Alexandra Wohlfühlstudio

Med.-Heilmasseurin, Sportmasseurin,
Dipl. Kosmetikerin, Fußpflegerin, Visagistin

Aignerstraße 72/2
gegenüber der Polizei
Tel: 03682/22572

www.wohlfuehlstudio.info

Ernährungstraining, Lichttherapie, Cranio Sacral Therapie
für Erwachsene, Kinder und Babys. **NEU:** Dipl. Kräuterpädagogin



Puchwein

MODE & TRACHT

8952 Irdning 12
Tel. 03682 / 22404-5 · Fax 03682 / 22404-4



Kammermusiktage und Sommerakademie Kultur 2020

Die Lockerungsverordnungen rund um die COVID-19 Situation haben es möglich gemacht, den Kulturveranstaltungen unserer Gemeinde wieder positiv entgegenzublicken.

Aus diesem Grund wird heuer vom 14. bis 22. August die Sommerakademie bereits zum 20. Mal in Irdning-Donnersbachtal ausgetragen. Die Mal- und Zeichenkurse finden in den Räumlichkeiten der HBLFA Raumberg-Gumpenstein statt. Unter der Leitung von Lukas 7, der den Zeichenkurs leitet, wird auch ein Aquarellkurs mit Alfred Rossi und ein Öl- Acrylkurs mit Ida Räther angeboten. Die Kurse sind für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet und finden im Rahmen einer öffentlichen Ateliersbegehung einen stimmungsvollen Ausklang. Alle Informationen zur Sommerakademie



2020 gibt es am Gemeindeamt Irdning oder auf der Homepage www.sommerakademie.weebly.com.

Auch die Freunde der klassischen Musik werden heuer wieder auf ihre Kosten kommen. Nach einjähriger Pause und einer Neubesetzung bei den Dozenten finden die internationalen kammermusik und meisterkurs Tage (ikmT)

wieder in gewohnter Manier statt. Vom 27. August bis 5. September finden sich nationale und internationale MusikerInnen in unserer Gemeinde ein um sich fortzubilden und gemeinsam zu musizieren. Die Konzerthighlights im Rahmen der ikmT werden in der Festhalle Irdning (Eröffnungskonzert am 27. August, Abschlusskonzert am 4. September) und in der Pfarrkirche

Donnersbach (Kirchenkonzert am 3. September) über die Bühne gehen. Nähere Informationen und alles Wissenswerte zu den ikmT finden Sie auf der Homepage www.meisterkurse.weebly.com



Förderungsabwicklung
Visualisierung Thermografie
Immobilienbewertung Innenraum-Design
Baumanagement
Planung Sachverständigentätigkeit
Energieausweis
Sanierungskonzept Baukoordination
Ausschreibung Bauleitung

echt Baumanagement
Ing. Josef Javorsky
Geschäftsführer

Standort Irdning
Tel. 03682 24 703

Neues Bibliotheksteam

Nach fast zwei Jahrzehnten ehrenamtlicher und verdienstvoller Tätigkeit als Leiterin der Irdninger Bibliothek, legte Frau Hedwig Damm diese in jüngere Hände. VD Burgi Weitgasser hat interimistisch diese Aufgabe übernommen und ein engagiertes Team um sich geschart. Allen einen herzlichen Dank für die Bereitschaft, den Bibliotheksdienst zu übernehmen.

Das neue Team: Waltraud Ebner, Brigitta Krimberger, Doris Lasser, Josefine Leitgab, Anita Lichtenegger, Dagmar Reinmüller, Burgi Weitgasser und Inge Wolf.

Ferienzeit ist Lesezeit!

Öffnungszeiten:

Dienstag, 9.00 – 11.00 Uhr

Freitag, 17.00 – 19.00 Uhr

Donnersbach: 14-tägig mittwochs von
17:00 - 19:00 Uhr

Donnersbachwald: montags von 17:30 - 19:00 Uhr



Gesundheit



Dr. Christina Gerhardt

Klinische- & Gesundheitspsychologin
Falkenburg 127/8, 8952 Irdning, 0650/4276707
www.praxis-der-psychologie.at

Die Psychologie des Glücks – Glück ist eine Entscheidung

Kennen Sie das Gefühl, wenn sie im Frühling zum ersten Mal barfuß über eine Wiese gehen, oder wenn Sie mit guten Freunden herzhaft lachen können? Kennen Sie das Gefühl der Verliebtheit und den Genuss eines Kusses von ihrem Liebblingsmenschen? Das alles sind Glücksmomente, die sehr schnell positive Emotionen in uns wachrufen und ein warmes Gefühl in unserem Körper hinterlassen. Die positiven Gefühle, die durch diese kurzen Begebenheiten hervorgerufen werden sind sehr wichtig für unser Glücksempfinden. Aber was ist Glück? Die Frage, was Glück ist, hat die Psychologie in den letzten Jahren zum Gegenstand der Forschung gemacht. Der amerikanische Sozialpsychologe Professor Martin Seligmann hat die positive Psychologie begründet – sie erforscht und analysiert, was Glück eigentlich ausmacht, es wird untersucht, wie positive Emotionen entstehen, wie diese den Charakter formen und welche Rahmenbedingungen in der Gesellschaft positive Charakterzüge unterstützen. Laut der Psychologin und Glücksforscherin Sonja Lyubomirsky haben wir eine angeborene, unterschiedliche hohe Kompetenz für das Glücklichein. Sie nennt das den „Glücksfixpunkt“, der von Geburt an in uns festgelegt ist und etwa 50% unseres Glücksniveaus ausmacht. Nur ca 10% unseres Glücksempfindens hängen von unseren Lebensumständen und die verbleibenden 40% hängen von unseren eigenen, persönlichen Einstellungen und allen Aktivitäten, die wir bewusst setzen, ab. Fest steht, dass jeder einzelne an jedem Tag für sich selbst und in seiner Umgebung etwas für sein eigenes Wohlbefinden und die Lebenszufriedenheit beitragen kann. Glück hängt nicht davon ab, wer „du“ bist oder was „du“ hast, es hängt davon ab, was „du“ denkst. Woher auch immer diese folgende Geschichte ursprünglich kommt, sie beschreibt sehr schön das, was in jedem von uns stattfindet. Ein alter Indianer sitzt mit seinem Sohn am Lagerfeuer und spricht: „Mein Sohn, in jedem von uns tobt ein Kampf zwischen 2 Wölfen. Der eine Wolf ist böse. Er kämpft mit Neid, Eifersucht, Gier, Arroganz, Selbstmitleid, Lügen, Überheblichkeit, Egoismus und Missgunst. Der andere Wolf ist gut. Er kämpft mit Liebe, Freude, Frieden, Hoffnung, Gelassenheit, Güte, Mitgefühl, Großzügigkeit, Dankbarkeit, Vertrauen und Wahrheit.“ Der Sohn fragt: „Und welcher der beiden Wölfe gewinnt?“ Der alte Indianer schweigt eine Weile. Dann sagt er: „Der, den du fütterst.“ Wir tragen beides in uns: Liebe und Angst. Es geht nicht darum, Dinge zu beschönigen. Es geht lediglich um die Perspektive. Worauf wir uns gedanklich konzentrieren, das erleben und spüren wir. „Stärken Sie also den guten Wolf in Ihnen.“

Trachtenkapelle Donnersbach

Zum Abschluss unseres Jubiläumsjahres luden wir „runde und halbrunde“ Geburtstagsjubilare unserer unterstützenden Mitglieder ab 70 in unser Musikheim ein. Nach der „klingenden“ und der persönlichen Gratulation durch unseren Obmann Siegfried



klang der Nachmittag gemütlich aus.

In den ersten Proben stellte unser Kapellmeister Hannes das Programm für unser Muttertagswunschkonzert vor, musikalische „Zuckerln“ und Solostücke sind dabei.

Bei der traditionellen Jahreshauptversammlung im Gasthof Leitner konnte ein erfolgreicher Jahresrückblick 2019 präsentiert werden:

Unsere 45 aktiven Musikerinnen und Musiker waren musikalisch sehr aktiv.

Nach dem Muttertagswunschkonzert und dem Jubiläumsfest erfolgten auch noch einige „traditionelle“ Auftritte in der Gemeinde und einige Konzerte.

Sehr erfolgreich war auch die „Jugendblaskapelle Donnersbach“ unter Thomas Reiter tätig.

Auch einige Jungmusiker-Leistungsabzeichen konnten von

unserer musikalischen Jugend „verhaftet“ werden.

Als neuer Jugendreferent wurde unser Solotrompeter Lukas „Luki“ Luidold einstimmig gewählt.

Auch unsere Ehrengäste, darunter Bürgermeister Herbert Gugganig und Bezirksobmann-Stellvertreter Stefan Maderebner zeigten sich über unser musikalisches Engagement und die erfolgreiche Jugendarbeit sehr erfreut.

Max Trattning (Silber) und Richard Forstner (Bronze) wurde mit Förderernadeln für ihre Unterstützung gedankt.

Mit viel Elan starteten wir dann unsere Proben für das Muttertagswunschkonzert, einige interessante Musikstücke warteten auf uns.

Doch Mitte März hieß es plötzlich: „Virus, Krach, Tusch, Musik aus“! Keine Musikproben, kein 1. Maispiel, kein Muttertagswunschkonzert. Derzeit können wir unsere Instrumente nur „im Home-office“ (daheim) spielen. Aber: „Bleibt uns treu, wir kommen wieder! Mir gfrei'n ins auf enk“!

*Wolfgang Schupfer,
Schriftführer*



LETMAIER IRDNING

BAUGESELLSCHAFT - BAUMARKT

Zentrale: 8962 Gröbming, Stoderstr. 315, 03685/22138

Filialen: 8993 Grundlsee, Archkogel 89, 03622/54177
8952 Irdning, Trautenfellerstr. 207, 03682/22778

www.letmaier.at

- Brand- und Wasserschadensanierung
- Estrich-, Bau- und Raumtrocknung
- Lecksuche und Leitungsortung
- Bau- und Festzeltbeheizung
- Trockeneis- und Unterdruckreinigung
- Mobile Hochleistungssauganlage
- Wohnraumrenovierung



www.ets.at
zentrale@ets.at
 Tel.: 03682/24866
 Trautenfellerstraße 234
 8952 Irdning-Donnersbachtal

MUSIKSCHULE

Liebe Eltern, Liebe Kinder

Aufgrund der aktuellen Situation wird es wahrscheinlich in diesem Juni nicht möglich sein, die geplanten Instrumentenvorstellungen an der Volksschule und im Kindergarten durchzuführen. Sofern es möglich ist, wird versucht, diese zu Schulbeginn im Herbst nachzuholen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass es möglich ist, **zwischen Schulbeginn und 31. Oktober kostenfrei** wieder aus der Musikschule auszutreten.

Das heißt, wenn jemanden ein Instrument interessiert, kann man einige Wochen gratis probieren, erst mit Verbleib über 1. November hinaus wird der Jahresbeitrag schlagend.

Weiters gibt es die Möglichkeit, auf der Facebook Seite der Musikschule Gröbming die Lehrer und Instrumente kennen zu lernen. Schaut vorbei, es gibt ständig neue Videos zu sehen.

Die vorübergehende Umstellung auf Home Schooling konnte auch genutzt werden, um neue Medien kennen zu lernen und diese auch in

MUSIZIEREN BEGEISTERT UND FÖRdert !!!



Zukunft in den Unterricht einzubinden.

Anmeldungen sind per Mail möglich

Ms-groebling@aon.at
Oder telefonisch
Dir. Gerhard Lipp
+43 676/848 676 611

Vorschau

Musimäuse-woche

17. bis 21. August
Musimäusekonzert
21. August
19.00 Uhr
Festhalle Irdning

MELDEN SIE IHR KIND RECHTZEITIG ZUR MUSIKSCHULE AN !!!

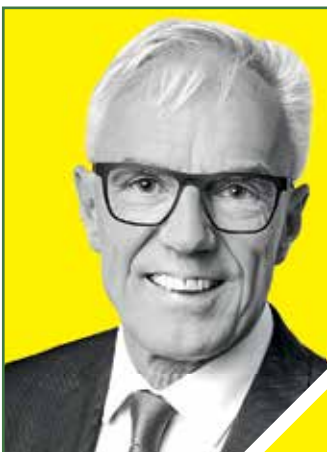
Die Marktmusik Irdning holt den Weckruf nach!

Da aufgrund der Pandemie das Konzert als auch der 1. Mai Corona zum Opfer gefallen ist, findet heuer erstmals

am 15. August

der Weckruf statt!





WIR VERKAUFEN IHRE IMMOBILIE

Erich Strobl
Behörl. geprüfter Immobilienmakler u. Verwalter,
Allgem. beeideter gerichtl. zertifizierter Sachverständiger

Raiffeisen Immobilien

Richtig gut. Mit Sicherheit.

0664 627 51 06
erich.strobl@rlbstmk.at
www.raiffeisen-immobilien.at

120. Wehrversammlung FF-Altirdning

Die Freiwillige Feuerwehr Altirdning hielt vor Kurzem ihre 120. ordentliche Wehrversammlung ab. Dabei konnte HBI Herbert Lutzmann wieder zahlreiche Feuerwehrkameraden, aber auch mehrere Ehrengäste wie Bürgermeister Herbert Gugganig, Feuerwehrreferent MMag. Johannes Zettler, ABI Raimund Rojer und OBR Heinz Hartl begrüßen.

Im Zuge der Veranstaltung blickte HBI Lutzmann zurück auf ein einsatz- und arbeitsreiches Feuerwehrjahr 2019. So leisteten die Altirdninger Florianis im vergangenen Jahr bei Einsätzen, Übungen und anderen Tätigkeiten insgesamt 6058 ehrenamtliche Stunden im Dienste der Wehr. Neben einem Rückblick auf das Vorjahr gab es auch Neuigkeiten aus der Wehrleitung zu



vermelden. Reinhard Schmid, als Ausbilder bereits langjähriges Mitglied in der Wehrleitung der FF Altirdning, trat offiziell von seiner Funktion zurück. Bereits seit 1994 war Schmid Teil der Wehrleitung. Ihm folgt Karl Leitner jun. nach, der bislang das Amt des Funkbeauftragten in der Feuerwehr innehatte. Die Rolle des Funkbeauftragten wird in Zukunft von Herbert Schmied übernommen, welcher neu in die Wehrleitung eintritt.

Aufgrund der Corona Maßnahmen wurden auch in der FF Altirdning die Arbeiten und Übungen auf ein notwendiges Mindestmaß beschränkt. Trotzdem mussten wir in dieser Zeit zu mehreren Einsätzen ausrücken. Diese Einsätze wurden unter den strengen COVID-19 Sicherheitsmaßnahmen abgearbeitet. Da es aber nun erste Lockerungen gab, konnten wir mit den ersten Arbeiten und Übungen wieder beginnen. So wurden der ÖFAST Test und erste Gruppenübungen durchgeführt.

Das traditionelle Sommerfest muss leider im heurigen Jahr abgesagt werden. Das schon über die Gemeindegrenzen bekannte Backendfest wird jedoch, in welcher Form auch immer, am 26. Oktober stattfinden. Weiters findet am 28. und 29. August die Feuerlöscher Überprüfung im Rüsthaus statt. Nähere Informationen werden zeitgerecht in einem Postwurf mitgeteilt. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr wünschen der Bevölkerung trotz der schwierigen Zeit einen schönen und erholsamen Sommer.



87. Wehrversammlung der FF-Erlsberg

Am 7. März hielten wir unsere Wehrversammlung im Beisein der Ehrengäste Bgm. Herbert Gugganig und ABI Raimund Rojer ab.

Mit insgesamt 8 Einsätzen und 21 Übungen hatten wir ein sehr intensives Jahr 2019, welches problemlos und vor allem unfallfrei vorüberging.

Die Beauftragten, der jeweiligen Sparten Funk, Atemschutz, Jugend, Sanität und Öffentlichkeitsarbeit legten ihren Bericht vor und baten weiterhin um guten Besuch bei den Übungen.

Danach konnten wir uns über die Neuaufnahme des Jungfeuerwehrmanns Jakob Koller und einigen Beförderungen und den Ehrungen erfreuen: Christian Lutzmann für 25 Jahre, Gruber Leopold und Huber Magnus für je 50 Jahre verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr.

Nach den Grußworten der Ehrengäste, bedankte sich der HBI bei allen Beauftragten und Mitgliedern für das vergangene Jahr und beendete die Wehrversammlung mit einem „Gut Heil“



124. Wehrversammlung FF-Donnersbach

Am Samstag, 15.02.2020 fand im Rüsthaus Donnersbach die 124. Wehrversammlung der FF Donnersbach statt.

HBI Bernd Grüsser konnte neben 45 Anwesenden Feuerwehrmitglieder den Bürgermeister der Gemeinde Irdning-Donnersbachtal Herbert Gugganig sowie den Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Heinz Hartl zur Wehrversammlung begrüßen. Rückblickend auf das Jahr 2019 wurde die FF Donnersbach zu 34 Einsätzen alarmiert. Es wurden 66 Übungen abgehalten und insgesamt wurden 7878 Mannstunden geleistet.



HBI Grüsser konnte aufgrund seiner abgeschlossenen Ausbildung FM Stefan Stoiber angeloben und in den Aktivstand erheben. Weiters wurden einige Beförderungen durchgeführt. Auch die Feuerwehrjugend Donnersbach wurde durch Laurenz Brunner-Leitner und Florian Kindler erweitert,

somit sind in der FF Donnersbach 12 Jungfeuerwehrmänner aktiv!

In den Grußworten der Ehrengäste wurden vor allem die großartige Jugendarbeit sowie der Übungsfleiß der Donnersbacher Florianis hervorgehoben.



Nach 1,5 Stunden konnte HBI Grüsser die Wehrversammlung schließen. Anbei der Link für das Jahresvideo 2019



Ungewohntes Frühjahr der FF-Raumberg

Ein doch turbulentes Frühjahr 2020 begann mit der Durchführung der jährlichen Brandsicherheitswache am Maturaball der HBLFA Raumberg-Gumpenstein. Mit dem Einsatz von 28 Mann konnten die Maturantinnen und Maturanten einen unvergesslichen Abend genießen.

Durch die darauffolgenden warmen Temperaturen wollten wir das verbliebene Eis dieses Winters noch nutzen und stellten uns am 18. Jänner mit 6 Moarschaften der FF Raumberg den Eisstockbewerben bei den diesjährigen Landesfeuerwehrwinterspielen in der Ramsau. Auch bei der „Donnersbacher Berg und Tal Eisstocktrophie“ war die FF



Raumberg wieder stark vertreten. Am 07. März traten wir zur Absolvierung des Funkleistungsabzeichens an. Unsere Kameraden LM d.S. Rene Pötsch, OLM d.V. Hannes Peer und BM d.V. Andreas Zentner stellten sich dieser Herausforderung und erlangten dabei ihr Abzeichen in Silber. Es war die letzte Aktivität in der derzeitigen Covid19 Situation, welche sich auch in unserer Feuerwehr bemerkbar machte.



Die jährliche Jahreshauptversammlung im Rüsthaus der FF Raumberg musste diesmal leider abgesagt und auf unbestimmte Zeit verschoben werden. Auch keine Übungen und sonstige Aktivitäten können mehr durchgeführt werden. Unser 90-jähriges Jubiläum, welches dieses Jahr stattfinden hätte sollen, verschieben wir auf 2021 und hoffen, dieses dann mit vielen Gästen umso mehr genießen zu können.

Es gibt aber auch erfreuliche Nachrichten, wie etwa die Anschaffung eines öffentlich zugänglichen Defibrillators am Rüsthaus der FF Raumberg. Mit der Hoffnung, dass er nicht gebraucht wird, kann dieser aber Leben retten und dient so der Gesundheit unserer Ortschaft. Weiters dürfen wir auch ein neues Mitglied bei uns begrüßen- Bernadette Titschenbacher wird die FF Raumberg ab sofort unterstützen.

Gut Heil



Neues HLF 2 der Feuerwehr Irdning

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Irdning ist am Donnerstag, dem 04.06.2020 das neue Hilfeleistungsfahrzeug (HLF) 2 eingetroffen. Das neue Einsatzfahrzeug ersetzt das 28 Jahre alte Tanklöschfahrzeug, welches uns bei zahlreichen Einsätzen zur Verfügung stand.

Am Donnerstag machte sich der Fahrzeugausschuss der Feuerwehr Irdning auf den Weg nach Leonding (Oberösterreich), um das neue Einsatzfahrzeug von der Herstellerfirma Rosenbauer abzuholen.

Nach einer intensiven Einschulung wurde der Heimweg nach Irdning angetreten.

Vor dem Rüsthaus warteten bereits zahlreiche Feuerwehrkameraden und der Vorstand der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal – unter Einhaltung der gesetzlichen COVID-19 Bestimmungen - gespannt auf das Eintreffen des neuen Feuerwehrfahrzeuges.

Feuerwehrkurat Pfarrer Herbert Prochazka führte im kleinen Rahmen die Segnung des neuen HLF 2 durch. Anschließend wurde das Fahrzeug von Bürgermeister Herbert



Wehrversammlung am 01. Feb. 2020

Gugganig gemeinsam mit dem Vorstand der Marktgemeinde Irdning-Donnersbachtal offiziell an die Feuerwehr Irdning übergeben.

Die **feierliche Fahrzeugsegnung** wird - wenn es die gesetzlichen Bestimmungen zulassen - am **12. September 2020** stattfinden

Gut Heil!

ALLES NACH PLAN

ZELZER
Baumanagement | Consulting

Einen schönen Sommer

Wolfgang Zelzer, MSc
Akad. Projektmanager Bau

Tel.: +43 (0) 664 / 822 38 08
Mail: wo.zelzer@zelzer.info

INGENIEUR BÜROS

A-8952 Irdning • Hauptplatz 49 • www.zelzer.info

Ruescher
Gasthof
RESTAURANT • ZIMMER • WEINSTUBEN

*Gutes Essen und Trinken
sind ein Ausdruck
besonderer Lebensfreude.*

8953 Donnersbach, 03683/22 15
Auf Ihren Besuch
freut sich Familie Ruescher

www.gasthof-ruescher.at

Gesundheitszentrum-Pflegeheim | IRDNING



Am Aschermittwoch fand ein ökumenischer Gottesdienst mit Aschenkreuzauflegung statt.



Auch in diesem Jahr hopste der Osterhase, mit Mundschutz, in das Gesundheitszentrum Pflegeheim Irdning, um allen BewohnerInnen schöne Ostern zu wünschen.



Trotz Corona gab es im geschützten Rahmen auch Aktivitäten mit den Bewohnern. Ein großer DANK gilt dem Personal, die diese Zeit vorbildlich gemeistert hat!



Da heuer der „Weckruf“ der Marktmusikkapelle Irdning auf Grund der Corona-Situation nicht stattfinden konnte, spielte unser Roland mit seiner Ziehharmonika auf.



Um nicht ganz auf unsere Muttertagsfeier zu verzichten, bekamen unsere Bewohnerinnen im Gesundheitszentrum Pflegeheim ein kleines Muttertagsgeschenk.



Tel. (03682) 244 42 8952 Irdning, Klostergasse 31



Wir hoffen ihr habt diese schwierige Zeit gut überstanden.
Wir sind wieder wie gewohnt für euch da und freuen uns über Euren Besuch.

WTP
WALTER
PACHERNEGG
HAUSTECHNIK
...wir installieren
Zufriedenheit!

Autostopp Weltreisender aus Donnersbach – Wolfgang Lämmerer vlg. Bochsichler

Das Interview mit Wolfgang führte Johannes Zettler bereits am 2. März 2020. Aufgrund der Corona Krise geht es erst jetzt in den Druck. Wolfgang ist Mitte März wieder wohlbehalten nach Donnersbach zurückgekehrt.



Hallo Wolfgang, wo erreichen wir dich gerade?

Derzeit bin ich in Pandschakent, einer Stadt im Nordenwesten von Tadschikistan.

Was machst Du dort?

Seit zwei Monaten reise ich durch Zentralasien, hauptsächlich Usbekistan, aber auch Kirgisistan und Tadschikistan. Ich möchte Land, Leute und deren Lebensweisen kennenlernen. Im besten Fall kann ich dabei Gutes herausfiltern und in meinem Leben anwenden. Seit ein paar Tagen verfolge ich aber auch intensiv die Geschehnisse rund um das Corona-Virus. Das Passieren von Grenzen wird gerade nicht einfacher, wodurch die Route für die jetzige Heimreise etwas unsicher scheint.

2018 hast du einen, für die meisten bei uns hier, wahnwitzigen Plan umgesetzt und bist allein im Winter per Autostopp nach China, um dort einen Bekannten zu besuchen. Wie kamst du auf diese Idee? Autostoppen hat mir schon immer Spaß gemacht. Du weißt nie, wem du begegnest und wo dich das Abenteuer hinführt. Deshalb war für mich schon viele Jahre klar, dass ich diese Reise machen möchte. Auch wollte ich zeigen, dass die Welt hauptsächlich von guten Menschen



bewohnt wird. Gastfreundschaft und Hilfsbereitschaft sind Tugenden, die man überall antrifft. Dazu muss man sich aber in Situationen begeben, wo man von Hilfe abhängig ist. Beim Autostoppen ist der gute Wille von fremden Menschen notwendig, sonst kommst du nicht weiter. Die Reise war aber durchaus auch eine Prüfung für mich selbst. Kurz vor der Abreise bekam ich große Bedenken wegen der Sicherheit und gegen diese musste ich ankämpfen. China und die Route dorthin waren eher willkürlich gesetzt, wobei Asien schon immer eine Anziehung auf mich hatte.

Was waren deine Bedenken und wie hast du dich auf die Reise vorbereitet?

Mein Umfeld fragte mich sehr oft, wie ich mit gewissen Situationen umgehen werde. Wo wirst du schlafen, was wirst du essen, was, wenn dich niemand mitnimmt? Die schlimmeren Fragen handelten von Raub, Entführung oder Mord. Auch wenn man überzeugt ist, das Risiko zu kennen und gut damit umgehen zu können, so schürt das doch eine tiefe Unsicherheit. Da ich natürlich nicht auf alle Fragen eine Antwort hatte, begegnete ich den meisten mit Vertrauen in meine Reiseerfahrung. Vorbereitet waren einzig



das Visum für Russland und eine Reiseversicherung. Auch der Zeiträumen von 6 Monaten stand fest.

Wie lange hast du gebraucht, um ans Ziel zu kommen?

Nach vier Monaten war ich am eigentlichen Ziel nahe Nordkorea angelangt. Die Route war jedoch sehr flexibel und nicht direkt gewählt. Wäre es ein Rennen, so könnte man die 12.000 km in drei Wochen schon schaffen.

Gab es kritische Momente?

Zweimal dachte ich: Hier kommst du nie wieder raus! Wieso bist du nur in dieses Auto gestiegen? Aber das war eine totale Fehleinschätzung. Anstatt ausgeraubt zu werden, wurde ich am Ende sogar zum Essen eingeladen. Die größte Gefahr waren die Fahrten selbst (schlechte Straßen, marode Autos und verrückte Fahrer). Da sieht man schon einige Unfälle.

Was beeindruckte dich während der Reise am meisten?

Die Gastfreundschaft der Leute. Dies hängt zwar auch von den Kulturen ab, aber speziell hier in Zentralasien gilt ein Gast als wertvoll und fast als heilig. So wird einem das beste Essen aufgetischt und danach teilt man sich zum Schlafen den Boden im

Zimmer mit der halben Familie. Das wäre bei uns undenkbar.

Wie sehen deine weiteren Pläne aus?

Nach vielen Jahren per Autostopp und besonders nach 35.400 km

und 14 Ländern bei der letzten Reise, bin ich nach wie vor davon überzeugt, dass ich Autostopp unseren Leuten wieder näherbringen möchte. Bei unzureichender öffentlicher Verkehrsanbindung und steigendem Klimaschutzbewusstsein stellt Autostopp eine gute Möglichkeit zur Fortbewegung in ländlichen Regionen dar. Zudem ist es kostengünstig, macht Spaß und ist in einem Land wie Österreich auch sicher. Hierfür gibt es in diesem oder nächsten Jahr wahrscheinlich eine Reihe von Veranstaltungen mit Vorträgen.

Hast du zum Abschluss noch eine Botschaft für uns?

Habt Vertrauen in die Menschen. Die Medien machen unsere Welt schlechter, als sie tatsächlich ist!

DANKE Wolfgang

Zur Person

Dr. Wolfgang Lämmerer studierte an der Montanuniversität Leoben. Neben 5 Jahren als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Montanuniversität, unterrichtete er auch gleichzeitig für 3 Jahre an der HTL Leoben. Der familieneigene Hof vlg. Bochsichler in Donnersbach betreibt eine Hochlandrinderzucht sowie auch Forstwirtschaft



Aktive Senioren | IRDNING

Bedingt durch die Corona-Pandemie war auch unser Vereinsleben im Standby Modus und nur auf unterstützende und organisatorische Maßnahmen reduziert. Die Einsamkeit – das sich alleine fühlen – selten jemanden zum Reden haben – war für viele Seniorinnen und Senioren sehr belastend. Auch das pauschale Abstem-peln zur Risikogruppe war und ist für das Selbstbewusstsein der älteren Generation eine Art Altersdiskriminierung.

Der Kontakt zu den Familien, den Freunden und auch die Ausübung der freiwilligen und ehrenamtlichen Tätigkeiten ist für Senioren sehr wichtig. Positiv sind aber anzuführen, dass die Krise auch den großen Zusammenhalt in der Gesellschaft zutage gefördert hat, die digitalen Einrichtungen sehr vielfältig genutzt werden können und auch generationsübergreifend geholfen wird. Mit unglaublicher

Erleichterung werden die einzelnen und schrittweisen Lockerungen empfunden. Nachdem im Kindergarten durch eine zusätzliche Gruppe ein Raumbedarf entsteht, mussten wir siedeln.

Unser neues Klublokal (Nutzung gemeinsam mit dem Pensionistenverband) entsteht in den ehemaligen Räumlichkeiten des Finkenhofes. Im Erdgeschoss (vormals Gaststube) werden die Adaptierungsarbeiten derzeit getätigt und einer Übersiedlung steht nichts mehr im Wege. Unser Dank gilt der Fa. Letmaier (Eigentümerin), der Marktgemeinde und vor allem Bürgermeister Herbert Gugganig für die rasche und unkomplizierte Ersatzortlösung.

Wichtig ist auch die barrierefreie Gestaltung der Räume und des Zugangs, damit auch die nicht mehr ganz Mobilen und Gebrechlichen bei den Treffen und Feierlichkeiten teilnehmen können

Wir freuen uns schon auf die neuen Gegebenheiten und auf

unser erstes Zusammentreffen in gemütlicher Gemeinschaftsatmosphäre.



DI Katzensteiner Gratulation zum 90. Geburtstag – Ehrengeschenk vom BO Erich Zeiringer



Bgm. Gugganig – Präsentation der Zukunftsaufgaben und –vorhaben und Präsentation der Kandidaten



Hertha Luidold – Ehrenzeichen des Landesverbandes

Wegen der Corona-Beschränkungen kann nur ein Bericht über die ersten zwei Monate des Jahres geliefert werden. Am 30. Jänner 2020 wurde die Jahreshauptversammlung im GH Leitner abgehalten. Als Gäste kamen Bgm. Herbert Gugganig, Bezirks-Obm. und neuer Landesobmann Stv. Erich Zeiringer, sowie Renate Schink, die das Netzwerk Aigen – Irdning/Donnersbachtal vorstellte.

Im Geschäftsbericht wurde berichtet, dass im vergangenen Jahr 10 Mitglieder verstorben sind, die Mitgliederzahl daher auf 118 geschrumpft ist. Statistisch sind dies 80 Frauen und 38 Männer, davon 24 Paare (Partner), Altersdurchschnitt 74,5 Jahre, das älteste Mitglied ist 98, das jüngste Mitglied 54 Jahre. Weiters wurde Rechenschaft über das abgelaufene Jahr und eine kurze Vorschau auf das laufende Jahr 2020 gegeben.



Der Kassenbericht wurde einstimmig genehmigt und Vorstand / Ausschuss entlastet. Am folgenden Tag, dem 31. Jänner 2020, wurde ein Bradl Eisschießen gegen die OG Irdning auf der Eisbahn Rüscher ausgetragen, welches erstmals von uns nicht verloren wurde. Essen und Getränk gab es, schön geteilt, im GH Rüscher. Wegen der Pandemie wurden geplante Vorhaben abgesagt bzw. verschoben.



GITTER – EINFABRTSTORE – GARTENZÄUNE – GRABDENKMÄLER



JOHANN SCHWEIGER
KUNSTSCHMIEDE



„Stiegengeländer, Zäune und Fenster-
gitter, schmücken nicht nur
Ihr Heim, sondern dienen auch Ihrer
persönlichen Sicherheit“

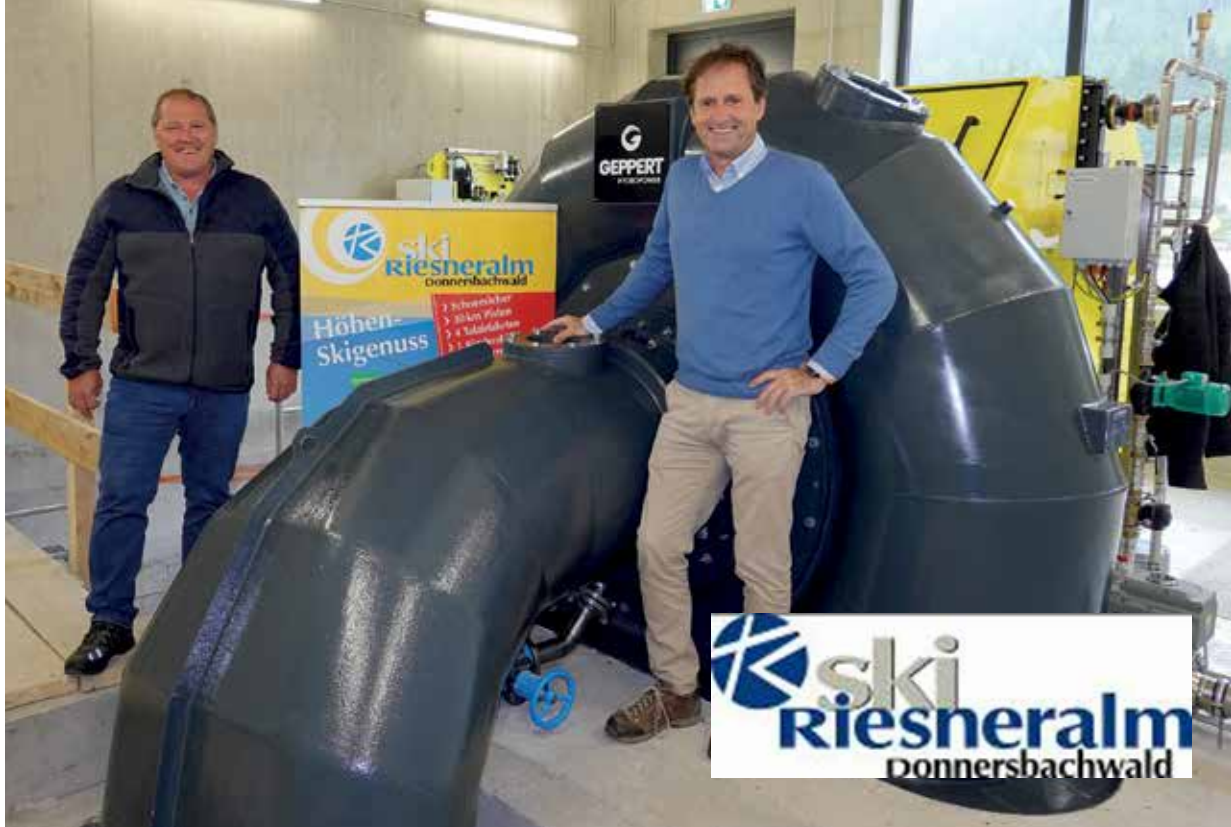
ennstal@kunstschmiede-schweiger.at
www.kunstschmiede-schweiger.at
8953 Donnersbach Nr. 8 Tel: 0664/73459062

Wärme & Feuer

www.lutzmann.at

LUTZMANN Design

Lutzmann Christina
Winklern 40
8952 Irdning
Tel. +43 (0)36 82/26 143
design@lutzmann.at



„Riesneralm geht mit Beschneigungs E-Werk“ in Betrieb

Innovativ, ökologisch, nachhaltig und zukunftsweisend in der Branche, hat das Skigebiet Riesneralm sein Wasserkraftwerk an der Talstation in Betrieb genommen.

Die ausführenden Baufirmen, allen voran die Firma Gebrüder Haider & Co, haben in einer unglaublichen Bauzeit am 5.12.2019 eine Teilfertigstellung geschafft, sodass bereits im vergangenen Winter Schnee mit Wasser aus dem Donnersbach erzeugt werden konnte. Damit hat diese Investition schon im ersten schneeärmeren Winter seine Dienste geleistet.

Seit Ostern liefen nun die Arbeiten an der Fertigstellung des E-Werks für die Stromerzeugung und Geschäftsführer Erwin Petz und Betriebsleiter Siegfried Kalsberger durften sich nun riesig über die ersten Drehungen der Turbine freuen.

Nachhaltig:

Geschäftsführer Erwin Petz
"Man hat nun mit der Sparte

„Energie Riesneralm“ neben dem Lift- und Gastronomiebereich eine dritte wirtschaftliche Säule errichtet, die das Skigebiet ökonomisch und ökologisch breiter absichert. Dies ist vor allem generationsübergreifend von enormer Bedeutung.“

Einzigartig & Innovativ:

Wenn man bedenkt, dass die Riesneralm nun mehr als doppelt so viel Strom mit Wasser aus dem Donnersbach erzeugt, wie sie überhaupt im gesamten Betrieb inklusive Beschneigungsanlage verbraucht, ist man damit auch zum ökologischen Vorreiter in

der Branche geworden. Diese Lösung bringt auch mit sich, dass am Berg kein weiterer Beschneigungsteich (mit ca. 100.000 m³ Inhalt) gebaut werden muss. Diese Menge an Wasser liefert nun das neue Wasserkraftwerk, welches direkt an die Beschneigungsanlage angeschlossen wurde.

Nächster Schritt:

Ab jetzt beginnen die Arbeiten, um den beliebten Europacuphang zu modernisieren und dort die Beschneigungsleitungen zu erneuern - ebenfalls angeschlossen an das neue E-Werk-Beschneigungsnetz. Man

möchte damit bis Ende August fertig sein und hat dann schlussendlich ein Gesamtprojekt mit einer Investitionssumme von 5 Millionen umgesetzt.

Fakten

- 100%iger Eigentümer und Errichter sind die Riesneralm Bergbahnen
- Das neue Beschneigungs E-Werk hat eine Engpassleistung von 502 kW (Geppert Diagonalturbine).
- In Verbindung mit dem bestehenden E-Werk werden zukünftig bis zu 6 Millionen kWh Energie erzeugt.
- Nicht benötigte „grüne Energie“ wird ins Netz eingespeist.
- Baukosten des E-Werks inklusive Pumpstation und Beschneigungsanlage: 5 Millionen Euro
- Bauzeit: Anfang September bis 5. Dezember 2019 sowie 12. März 2020 bis Ende Mai 2020



DER BERG und DAS TAL haben viel zu erzählen ...



Der Tourismusverband Grimming-Donnersbachtal tut sich erfreulicher Weise auffallend viel, um trotz Corona-Einbußen bestens für die Sommersaison 2020 mit neuen Gästen und Besuchern aufgestellt zu sein. Neben **Großprojekten** auf der **Riesneralm** und der **Planneralm** werden zahlreiche, weitere Akzente gesetzt.

Webcams zeigen Berg & Tal

Das jüngste Projekt ist die Installation professioneller **Webcams**. Die neueste und wohl spektakulärste, fängt den mächtigen **Grimming** nun **24/7** im 10-Minuten-Takt ein und erzeugt Vorfreude auf einen „echten“ Besuch in unserer Feriendestination. Gleich ganze **5 unterschiedliche Streams** konnten vom TV und den Seilbahnen in den letzten Monaten eingerichtet werden. Zwei davon – jene auf den Ski- bzw. Sommerbergen **Riesneralm und Planneralm** – bieten sogar eine 360° Ansicht. Die Bildaufnahmen in

HD-Qualität vermögen ganz besonders während der Dämmerung zu beeindrucken. Auch ansässige Betriebe können sich hier mitpräsentieren. Überzeugen Sie sich selbst von diesem erstklassigen Werbeinstrument unter

www.debergdastal.at/webcams.

Tourismus-Inföhütte Donnersbachwald in neuem Glanz



Neues Leben konnte auch der Inföhütte am Ortsparkplatz in Donnersbachwald eingehaucht werden. Neben dem **Erzählenden Berg** strahlt der alte, neue Infostandort nun durch ein handgezeichnetes **Ortspanorama, Wander-Tipps** und einem **Schaukasten**, der allen **Vereinen** frei zur Verfügung steht, ihre Aktivitäten zu präsentieren, ein Schladming-Dachstein-Bikeportal folgt. Dank einer Kooperation mit dem Kindergarten – konnte gemeinsam mit den Kindergartenkids und

Erwin Weichbold auch die erste **Wildbienenblumenwiese** eingesät werden.

Vorderwaldrunde wird zum Gstanzl-Bankerl-Weg

Gemeinsam mit den Schülern der **HLFA Raumberg-Gumpenstein** wird Anfang Juli das Wegstück im Bereich Fößner Lehen umgelegt und die gesamte Vorderwaldrunde saniert und mit selbstgebauten **Bankerln** der Schüler, auf denen kurzweilige **Gstanzln** zu lesen sein werden, attraktiviert. Auch hier werden uns die Kindergartenkinder unterstützen und die Bankerlstandorte mit bunten **Wildbienenwiesen und -hotels** zusätzlich verschönern.

Weitere Wege im Aufschwung



Besonders erfreulich ist der **neue Parkplatz für das Lärchkar** in Donnersbachwald. Hier konnte nun endlich eine ideale Lösung gefunden werden. Danke dafür an alle

Beteiligten, allen voran natürlich den Hüttenwirten im Lärchkar – auch für die Sanierung des Weges und der Brücken. Die **Donnersbacher Klamm** wurde nach den massiven Schneebrüchen wieder top instandgesetzt. Bis zum Sommer entsteht dort eine weitere Besonderheit, an der der TV gemeinsam mit Sigi Leitner bereits emsig arbeitet.

Mit dem **Alpenverein** schaffte man neue Vereinbarungen, die Wegerhaltung in Berg & Tal zu sichern. Für die Sektionen Austria (Planneralm) und Graz (Donnersbachwald) hat der TV zur Freude aller bereits einige **Wegepaten** gefunden, die mithelfen, unsere Wege weiterhin in Schuss zu halten. Sollten auch Sie Interesse haben, geben wir Ihnen im Tourismusverband gerne nähere

Auskünfte. Die **Arbeiten** an den Wegen sind bereits im Gange und werden die kommenden Monate über weiter andauern.

Darüber hinaus arbeitet der TV eifrig an der Fertigstellung weiterer Projekte. Neue Videos aus Berg & Tal wurden fertiggestellt, **Begrüßungsberge** an den Ortseinfahrten sind genauso am Entstehen wie **Regions-Bankerl** und bald gibt es **15 neue Trailrunning-Routen** in Grimming-Donnersbachtal. Mehr dazu und den vielen weiteren Aktivitäten erfahren Sie im nächsten **Infoblatt des TV**, das im Juli erscheinen wird.



Gasthof Leitner

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

0676/93 80 008 www.gasthof-leitner.at / dergasthofleitner@aon.at

A-8983 Donnersbach, Erlsberg 80, Tel. 03683/22 67

30 Jahre Biowärmeliefergenossenschaft Irdning

Irdning denkt umweltfreundlich und zukunftsweisend!

1990: Am Anfang stand eine Vision, daraus entstand eine Idee:

- ein Nahwärme- Heizwerk auf Biomassebasis zu errichten
- um damit die regionale Wertschöpfung zu erhöhen
- einen Beitrag für unsere Umwelt zu leisten
- und einen Impuls für die örtliche und regionale Wirtschaft zu setzen.

2020: Klimaschutz ist weltweit eines der ganz wesentlichen Themen; die Energiewende – der Ausstieg aus fossilen Energieträgern wie Öl, Kohle oder Gas hin zu erneuerbarer Energie ist in den europäischen und nationalen Klima- und Energiezielen festgeschrieben und bedeu- tet – gelebte Verantwortung für uns und nachfolgende Generationen!



Irdning ist diesen Weg in den letzten 30 Jahren konsequent gegangen und hat damit ein Fundament für unsere gemeinsame Zukunft gelegt:

1989/90: 18 bäuerliche Familien und Waldbesitzer haben sich der Idee verschrieben, die Nahwärmeversorgung von Irdning aufzubauen und für die Zukunft zu sichern, „geistiger Vater und Ideengeber“ – der damalige Bauernbundobmann und MR- Geschäftsführer Franz Neuper sen.

- am 21. Mai 1990 wird die „Bäuerliche Biowärmeliefergenossenschaft Irdning“ gegründet
- ein engagiertes Team im Vorstand und Aufsichtsrat beginnt mit der Realisierung

Obman und Geschäftsführer: seit 1990 Walter Rudorfer

Aufsichtsratsobmann: 1990 bis 2002 +Josef Schiefer sen.

2002 bis 2018 Johann Sölkner

seit 2018 Franz Titschenbacher



1991 geht das Heizwerk (integriert in der Volksschule Irdning) mit einer Nennleistung von 1.800 KW in Betrieb; erfreulich großes Interesse seitens der Bevölkerung von Irdning und ständig steigende Anschlussdichte im Ortszentrum

1994 seitens der Marktgemeinde Irdning wird unter Mitwirkung der Biowärmegenossenschaft, der Steirischen Ferngasgesellschaft und unter Miteinbeziehung der gesamten Bevölkerung ein Energiekonzept erarbeitet:

Ergebnis – ein klares Bekenntnis zu erneuerbarer Energie; unter der Annahme einer 60%igen Versorgungsdichte ist ein 4.200 KW- Heizwerk notwendig.

Gasthof

Krapflhof

Fam. Köhl

8953 Donnersbach , Erlsberg 18

Tel. 03683/2291 krapflhof@aon.at

Gemütlicher Gasthof in sonniger
Panoramalage

Bernhard Pilz

Altirdning, 8952 Irdning

Tel.: 03682/22013

Fax.: 03682/22013 -4

**Landmaschinen
Ersatzteile
Motorsägen**

1995/96: mit Unterstützung von Bund, Land und Gemeinde wurde der Neubau des Heizwerkes im Gewerbegebiet und der Ausbau des Nahwärmenetzes vorbereitet und geplant; am 2. August 1995 wurde in der Genossenschaft das Gesamtprojekt mit einer Investitionssumme von damals 39 Mio. Schilling einstimmig beschlossen; im Oktober 1996 geht das neu errichtete Heizwerk in Betrieb.

Und heute – 2020: Mehr als 90 % des Wärmebedarfs von Irdning und Raumberg werden von diesem Biomasseheizwerk mit Wärme versorgt. Mit einem Nahwärmenetz von 25 km Länge sind sämtliche öffentliche Gebäude wie Schulen, Pflegeheim, Kindergärten, Amtsgebäude, HBLFA Raumberg- Gumpenstein mit Schule und Forschung, Schlosshotel Pichlarn und mehr als 500 Haushalte bereits angeschlossen.

Einige technische Daten:

- Anschlussleistung 10,9 MW
- installierte Kesselleistung 9 MW
- CO²- Einsparung ca. 4.400 Tonnen pro Jahr;
- Brennstoffbedarf 19.000 Srm aus Rundholz und Waldhackgut als regionale Biomasse
- Jahreswärmeabgabe ca. 13.500 MWh
- betriebseigene Photovoltaikanlage mit ca. 155 kWp



Biowärme Irdning – umweltfreundlich und nachhaltig:

- Nahwärme aus Biomasse – für eine gesicherte heimische Wärmeversorgung = umweltschonend und komfortabel
- Heizen mit Nahwärme – für einen verringerten CO₂- Ausstoß und eine kalkulierbare, stabile Preisgestaltung
- Leben im Kreislauf – durch Nutzung regenerativer Ressourcen einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung verpflichtet; 100%ige Wertschöpfung verbleibt in der Region und im Land

Biowärme Irdning – zukunftsweisender Dienstleister:

Energieeffizienz, zeitgemäße Kessel- und Netzsteuerung, Optimierung der Übergabestationen und damit verbunden ständige Komfortverbesserung für die Abnehmer und Kunden sind oberste Zielsetzung aller Verantwortlichen.



Zitate:

Heinz Neise: „ Erneuerbare Energie ist Garant für unsere lebenswerte Zukunft, wir wollen dafür Dienstleister sein!“

Walter Rudorfer: „Wir haben in den letzten 30 Jahren bewiesen, dass wir verlässlicher, krisensicherer Energieversorger sind, gleichzeitig aber auch Partner für viele bäuerliche Familien und Waldbesitzer in herausfordernden Zeiten.“



Rätselfrage/Schätzfrage:

Wie hoch ist der Lagerbestand an Rundholz am Gelände des Heizwerkes in Irdning mit Stichtag 28. Juni 2020,

ausgefüllte Abschnitte sind bis 10. Juli 2020 in den Briefkasten bei der Biowärme Irdning einzuwerfen;

- 1. Preis:** Gutschein für Wärmelieferung im Wert von € 250,- oder 3 Raummeter Brennholz
- 2. Preis:** Gutschein für ein Essen für 2 Personen im Schlosshotel Pichlarn im Wert von € 120,-
- 3. Preis:** Gutschein für ein Essen für 2 Personen im Gasthaus Grabenwirt im Wert von € 80,-



Der ATV Mercado Irdning hält die Klasse und die U12 wird Meister

Die COVID-19-Pandemie hat auch den Fußball temporär in die Knie gezwungen und stellt die Sektion Fußball des ATV Gabriel Entertainment Center Irdning nun vor große Herausforderungen. Mitte März wurde beschlossen, dass der Spielbetrieb mit sofortiger Wirkung eingestellt und die Spielsaison 2019/2020 annulliert wird. Die Kicker des ATV steckten zu diesem Zeitpunkt mitten in der Vorbereitungsphase und die Freude auf den Rückrundenstart war groß. Kurz vor dem ersten Heimspiel im Frühjahr kam jedoch alles zum Erliegen. Die Bewältigung dieser Ausnahmesituation mit ihren weitrei-

chenden Folgen ist nun eine Aufgabe, die uns alle im Verein fordert und vollen Einsatz verlangt.

Sportlich gesehen werden in der Spielsaison 2020/2021 die Karten neu gemischt und die Motivation ist von allen Seiten her groß. Der ATV verfolgt seit einiger Zeit die Strategie auf einheimische Talente zu setzen. Trotz der schwierigen Situation ist es gelungen, den Kader etwas zu verbreitern. Mit Patrick Schrempf und Leon Köll werden zukünftig zwei weitere Einwohner unserer Gemeinde das blauweiße Dress des ATV überziehen. Neben diesen beiden Neuzugängen werden auch Andreas Wieser aus Gröbming, Marco Müller aus Wörschach

und Andre Lesch aus Liezen den Kader verstärken. Aufgrund der Lockerungsverordnungen herrscht in der ATV Riesneralm Arena wieder reges Treiben. Unter Einhaltung der behördlichen Auflagen wird mittlerweile wieder fleißig trainiert und eifrig an der Kondition der Irdninger Kicker gearbeitet.

Sehr erfreulich ist, dass die zweite Kampfmannschaft in einer Spielgemeinschaft mit Aigen und Öblarn fortgeführt wird. Somit ermöglicht die Sektion, dass auch jüngere Spieler/innen ihren Lieblingssport in der eigenen Gemeinde ausüben können. Mit „Im Dörfli anno 1873“ unterstützt auch ein neuer Sponsor die Youngsters des ATV Irdning.

Wann der Spielbetrieb letztendlich erneut aufgenommen werden kann, steht aktuell noch nicht fest. Aufgrund der Absage des Irdninger Kirtags, welcher einer der Haupteinnahmequellen der Sektion ist, ist es für den Verein umso wichtiger, dass viele Einwohner unserer Gemeinde die Heimspiele besuchen. Wir freuen uns schon, wenn die „Blau-Weißen“ wieder einlaufen und wir zum Heimspiel in die ATV Riesneralm Arena laden können.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an alle Sponsoren, Gönner und helfenden Hände, welche in dieser angespannten Phase dem Verein zur Seite stehen.

RAUM AUSSTATTER T A P E Z I E R E R

SAMBS

"Fachwerkstätte für schönes Wohnen"

8965 PRUGGERN Fon 03685 / 22381 – Fax DW 4

Vorzeitiges Ende der Meisterschaft

In der 1. steirischen Landesliga erspielte sich das Herrenteam des VBC Stainach/Irdning um Kapitän Wolfgang Neuwersch mit viel Können und Routine den 3. Platz im Grunddurchgang und erreichte damit den Aufstieg in die Meisterplayoff. Ziel war natürlich die Titelverteidigung, obwohl allen klar war, dass das in der Saison 2019/20 besonders schwierig werden würde. Mitten im Playoff wurde die Meisterschaft wegen der Pandemie frühzeitig beendet und auch der Trainingsbetrieb eingestellt. Die Reihung aus dem Grunddurchgang wurde als Endstand gewertet.

Im Styria Cup schied der VBC nach Siegen gegen UVC Graz 4 und auch Graz 2 erst im Semifinale gegen den ersten der 2. Bundesliga HIB Volley 1 aus. Alles in allem eine hervorragende Bilanz.

Die Junioren des VBC konnten im Grunddurchgang gegen den UVC Graz zwei Siege erspielen, zogen aber gegen Fürstenfeld den kürzeren. In der schulischen Oberstufenmeisterschaft, die diesmal an einem Tag in Turnierform ausgetragen wurde, konnte dagegen die Mannschaft der HBLFA Raumberg – mehr oder weniger identisch mit der Juniorenmannschaft des VBC – den viel umjubelten 1. Platz erkämpfen.



Die siegreiche Mannschaft der HBLFA Raumberg
(Foto Buketits)

Am 4. März fand in Liezen das traditionelle Unterstufenturnier für Schulen des Bezirks statt. Blendend organisiert vom Lehrerteam der NMS Liezen und bei Rekordteilnehmerzahl holte sich Schladming vor Admont und Stainach den Sieg.

Die Kooperationsprojekte des VBC mit Schulen des Bezirks wurden mit Mitte März abgebrochen. Alle Volleyballer hoffen, dass mit der neuen Saison all die Aktivitäten um diesen schönen Sport wieder aufgegriffen werden können.

ATV-Sport-Jugendcamp 2020

Der ATV Irdning bietet in den Sommerferien ein Sportcamp für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren in Irdning an. Dabei dreht sich alles um Sport und Bewegung, verbunden mit Spiel und Spaß.

Im Zeitalter der Digitalisierung war es dem ATV Irdning ein besonderes Anliegen, mit dem Sport-Jugendcamp einen aktiven Gegenpol ins Leben zu rufen. Ereignisreiche Ferienbetreuung im Sinne der Gemeinschaft und Bewegung. Denn wir wissen: "Sport verbindet, macht Spaß und hält gesund."

Ein abwechslungsreiches Programm bietet die Möglichkeit, unterschiedliche Sportarten

kennenzulernen und auszuprobieren.

Im Preis von € 139,- pro Woche sind die Betreuung von 08:00 Uhr bis 17:00 Uhr, das tägliche Mittagessen sowie eine kleine Jause für die Teilnehmer inbegriffen. Für KNAX-Klub Mitglieder reduziert sich der Beitrag auf € 120,- pro Woche.

1. Woche 13. Juli bis 17. Juli 2020

für Kinder von 6 bis 8 Jahren

2. Woche 20. Juli bis 24. Juli 2020

für Kinder von 6 bis 14 Jahren

3. Woche 27. Juli bis 31. Juli 2020

für Kinder von 6 bis 14 Jahren

4. Woche 3. August bis 7. August 2020

für Kinder von 9 bis 14 Jahren

Anmeldungen werden ausschließlich über den Anmeldungs-Link auf der Homepage www.atv-irdning.at/

[sportcamp](#) entgegen genommen.

Achtung Begrenzte Teilnehmerzahl!

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 10 Anmeldungen pro Woche. Für jede Woche können maximal 25 Plätze vergeben werden. Die Reihung erfolgt nach Einlangen der Anmeldungen.

COVID-19 Situation!

Die Abhaltung des Sport-Jugendcamps ist weiterhin abhängig von den geltenden Maßnahmen und Verordnungen der Österreichischen Bundesregierung hinsichtlich der COVID-19 Situation. Bitte beachten Sie, dass unser



Betreuungsangebot nur dann zustande kommt, wenn es die gesetzlichen Bestimmungen erlauben. Sollten Lockerungsverordnungen wieder zurückgenommen werden oder sich die allgemeine Situation verschlechtern, werden wir mit den angemeldeten Teilnehmern schnellstmöglich direkt in Kontakt treten.



Welche Freude, wenn es
heißt:
Alter, du bist
alt an Jahren,
blühend aber
ist dein Geist.

Gotthold Ephraim Lessing



... zur Hochzeit



Martin Konrad Wolfgang Samuel & Gabriele Carmen Broß
Georg Josef Lemmerer MBA MFP & Mag.rer.soc.oec. Viktoria
Brigitte Lang
Erich Harald Moser & Alexandra Schaffer
Elis Ewald Wilhelm Schnötzinger & Sabine Weingartner(Bild)
Andreas Zeumer & Petra Rosemarie Huber
Herwig Michael Schüller & Martina Fleischmann
Dieter Huemer & Nina Maria Ertlschweiger
Egzon Rexhepi & Heike Frosch
Ing. Roland Albert Lämmerer & Christina Huber BSc
Lukas Luidold & Brigit Stubenschrott
Daniel Penz & Anna Maria Titschenbacher
Manfred Schretthausen & Eva Maria Berger



Altersjubilare vom 1.Jänner bis 30. Juni

... zum 70er

Winterer Veronika, DB
Pöllinger Erwin, Irdning
Furche Edeltraud Maria, IR
Rudorfer Charlotte, Irdning
Gössweiner Edwin, Irdning
Singer Marianne, DB
Hochlahner Josefa, DB
Zabljak Monika, DB
Atzlinger Josef, DB
Carlsson Wolfgang Dipl.Ing., Irdning
Luidold Pauline, DB
Sallfellner Willibald, Irdning
Rudorfer Theresia, DBW
Köberl Martha, Donnersbach

... zum 75er

Schwab Elisabeth, Irdning
Zelzer Josefine, DB
Gürtler Waltraud, DBW
Fritz Wilhelm, Irdning
Danklmaier Ludwig, Irdning
Leitner Siegfried, DB

Poppelbaum Gerd Harald, IR
Muhm Veronika, Irdning

... zum 80er

Presul Ernst Rudolf, Irdning
Kreiner Robert, DB
Häusler Gerhard Ing., DBW
Schlager Kurt, Irdning
Posch Franz, Irdning
Schlager Johanna-Eleonora, Irdning
Schwarzl Anna, DBW
Jagersberger Rudolf, Irdning
Rassi Sophie, DBW
Egger Erika, Irdning
Huber Helma, Irdning
Manschefszi Josef, Irdning
Rüscher Erna, Donnersbach
Heiß Margareta, Donnersbachwald
Pranzl Sophie, Irdning

... zum 85er

Mayer Gertrude, Irdning
Holzinger Walter, Irdning

Lamprecht Gerald Dr.med.
vet., Irdning

... zum 90er

Gußnig Anton, Irdning
Katzensteiner Hubert Dipl.
Ing., Irdning
Schwarzkogler Stefanie, IR
Zörweg Julia, Irdning
Glaeser Martha, Irdning
Pehab Aloisia, Donnersbach

... zum Master



Magdalena Krautzer, BA
zum Master der Bildungswissenschaften an der Universität Wien.

... zur Promotion

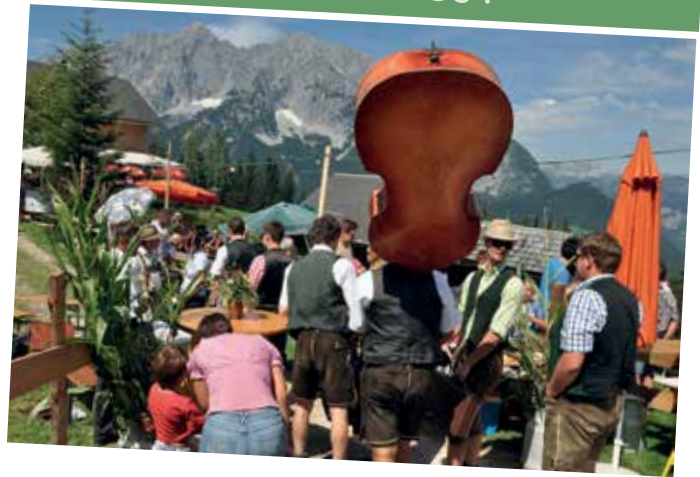


MMag. Dr. Eva Fauner geb. Gruber promovierte an der Karl-Franzens-Universität Graz im Fach Germanistik. Der Titel der Dissertation lautete: „Schriften, die gehört gehören. Historische Prätexte, theoretische Konzepte und analytische Modelle zu Akustischer Literatur der Gegenwart“.

Veranstaltungen

Der Veranstaltungskalender des Tourismusverbandes-Grimming-Donnersbachtal ist zu finden unter **www.irdning-donnersbachtal.at**

Wir bitten alle Betriebe und Vereine, ihre Veranstaltungen an den Tourismusverband bekannt zu geben. Die Termine werden im Veranstaltungskalender im Internet veröffentlicht und wöchentlich an die regionalen Zeitungen zum Abdruck weitergegeben.



JULI

4./

11. Stocksport Nachtturnier mit Livemusik, Stocksport-halle Irdning

5./7.00-12.00 Uhr

Irdninger Flohmarkt, ATV Sportplatz am Parkplatz

16./18.00 Uhr

Sommernachtsfest der Irdninger Wirte, Hauptplatz

30./18.00 Uhr

Sommernachtsfest der Irdninger Wirte, Hauptplatz

AUGUST

2./7.00-12.00 Uhr

Irdninger Flohmarkt, ATV Sportplatz am Parkplatz

8./

Steirische Landesmeisterschaften im Bogenschießen, Planneralm

9./11.00 Uhr

Riesneralm Bergfest mit Bernd Prettenthaler und der Steirischen Blas, Hochsitz Riesneralm

14.-22./

Sommerakademie, Infos unter 03682/22420-25, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

SEPTEMBER

3./19.30 Uhr

Kirchenkonzert der Internationalen Kammermusik + Meisterkurs Tage 2020, Pfarrkirche Donnersbach

4./19.30 Uhr

Abschlusskonzert der Internationalen Kammermusik + Meisterkurs Tage 2020, Festhalle Irdning

6./7.00-12.00 Uhr

Irdninger Flohmarkt, ATV Sportplatz am Parkplatz



Johanna,

geb. 26.05.2020

Eltern: Yvonne und Florian Rudorfer

Geburten



Andre, geb. 07.12.2019

Eltern: Kristina Kirner und Bernhard Koller



Lukas Franz

geb. 16. Mai 2020

Eltern: Angelika Altenaichinger u. Manuel Lercher



Christina

geb. 28.04.2020

Eltern: Katharina Zeiringer & Markus Krug



Frida

geb. 21.04.2020

Eltern: Viktoria Schweiger und Martin Seidl



Julia

geb. 09.12.2019

Eltern: Andrea Adelwöhrer und Gerald Griesebner



Jonas

geb. 21.10.2019

Eltern: Alicia Soika und Christian Glaser



Mathias

geb. 05.06.2020

Eltern: Elisabeth und Daniel Schweiger

Es dürfen nur Geburtsanzeigen mit Genehmigung der Eltern veröffentlicht werden!

Bitte Fotos und Daten an josefundmaria@a1.net DANKE

Corona

Corona ist in Österreich zu Besuch,
doch jeder weiß, es ist ein Fluch.

Wir saßen alle in Quarantäne,
und beim Abstandhalten kam mir eine
Träne.

Denn ich durfte lange meine Freunde nicht
sehen und auch nicht ins Wirtshaus gehen.

Doch heute bin ich sehr gut drauf,
denn der Corona-Virus hört bald auf.
Schulen und Geschäfte öffnen schon wieder
und die Menschen singen wieder Lieder.

Bald geben wir uns auch wieder die Hand
und ich bin dankbar auf unser gut
regiertes Land.

Wirtefeste

jeweils Donnerstag mit Beginn um 18.00 Uhr

16.07.2020/ 30.07.2020/ 13.08.2020



Gemeinderatssitzung in Coronazeiten in der Festhalle



Wir gratulieren Gerhard Perr und seinem Team zu diesem Weltrekord



Nach 27 Jahren Obmannschaft übergibt Ewald Reith
beim Schiklub das Zepter an Stefanie Heiss -
DANKE Ewald für dein Engagement über all die Jahre !



Praxis wird in der PTS-Irdning hoch geschrieben



Fronleichnam in Irdning



Wir gratulieren Josef Manschefscki zum runden Geburtstag